



Kulturhistorischer Rundwanderweg am Geberbach

Archaeo-Pfad Dresden wird in Prohlis eröffnet und lädt zum Entdecken und Verweilen ein

Am Sonnabend, 16. Mai, 10 Uhr, eröffnet der Leiter des Stadtbezirksamtes Prohlis, Jörg Lämmerhirt, gemeinsam mit Vertretern des Palitzsch-Museums, des Landesamtes für Archäologie Sachsen, der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen und des Heimatvereins Prohlis e. V. den Archaeo-Pfad Dresden. Wegen der derzeitigen Pandemie-Situation findet die Eröffnung gleichzeitig an fünf Standorten des mit elf Info-Stelen markierten Rundwanderweges statt. Hier gibt es jeweils um 10 und 11 Uhr sachkundige Erläuterungen zu den Inhalten der ausgewählten Info-Stelen an folgenden Standorten:

■ Palitzschhof, Gamigstraße 24, Thema: Das Dorf Prohlis, vorgestellt von Peter Neukirch, Leiter des Palitzsch-Museums, und Jörg Lämmerhirt, Leiter des Stadtbezirksamtes Prohlis

■ Ende Hauboldstraße/Ecke Langobardenstraße, Thema: Langobarden in Nickern?, vorgestellt von Dr. Thomas Westphalen, Landesamt für Archäologie Sachsen

■ Schloss Nickern, Altnickern 36, Thema: Geschichte des Archaeo-Pfades, vorgestellt von Steffen Bösnecker, Heimatverein Prohlis e. V.

■ Bus-Haltestelle Altnickern, Thema: Neolithische Siedlung, vorgestellt von Margit Georgi, Landesamt für Archäologie Sachsen

■ Aussichtspunkt Trutzsch, Thema: Geschichten um den Trutzsch, vorgestellt von Anja Kaltoven, Landesamt für Archäologie Sachsen

Dazu eingeladen sind nicht nur die Prohliser und Nickerner, sondern alle an Geschichte, Kultur und Natur interessierten Einwohner – selbstverständlich unter Beachtung der aktuellen Abstandsregeln.

Gleichzeitig vorgestellt wird das Heft 13 der Publikationsreihe Archäonaut mit dem Titel „Nickern und Prohlis – Archäologie und Geschichte am Geberbach in Dresden“. Die vom Landesamt für Archäologie Sachsen (LFA) herausgegebene, 48 Seiten umfassende und reich bebilderte Broschüre ist zugleich das Begleitheft zum neuen Archaeo-Pfad Dresden. Es bietet Informationen zur Geschichte und



Natur der Region und kann im LFA-Webshop (www.eshop.sachsen.de/lfa) und am Tag der Eröffnung vor Ort erworben werden.

Zum Archaeo-Pfad Dresden ist auch ein Orientierungsplan im Faltplan-Format erschienen, der zur Eröffnung ausgegeben wird, aber auch später im Palitzsch-Museum mitgenommen werden kann.

Noch in diesem Jahr soll der Archaeo-Pfad Dresden eine eigene Internetseite unter www.dresden.de erhalten, ebenso geplant sind rund 20 Geocaching-Punkte entlang des neuen Wanderweges.

Der „Archaeo-Pfad Dresden – Kulturhistorischer Rundwanderweg am Geberbach“ lädt ein zur informativen und erholsamen Wanderung durch einen abwechslungsreichen

Raum. Er entstand durch die Initiative einer Gruppe um den Nickerner Heimatforscher Steffen Bösnecker sowie einen Stadtratsbeschluss vom April 2014 und in enger Zusammenarbeit des Stadtbezirksamtes Prohlis mit dem Palitzsch-Museum, dem Heimatverein Prohlis e. V. und dem Landesamt für Archäologie Sachsen. Auf den elf im urbanen Raum aufgestellten Info-Stelen wird in Text und Bild über die an diesen Orten in Prohlis, Kauscha und Nickern ausgegrabenen archäologischen Objekte bzw. dortigen Geschehnisse und über Zeugnisse der Industriegeschichte informiert. Jede Stele steht topografisch wie inhaltlich für sich. Der Zeitstrahl unter der Überschrift bietet schnelle chronologische Orientierung.

Infotelefon



Das Corona-Infotelefon der Landeshauptstadt Dresden, (03 51) 4 88 53 22, ist seit dieser Woche von 9 bis 16 Uhr täglich zu erreichen. Bisher nahmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter knapp 15 000 Anrufe entgegen. Zuletzt gingen weniger Anrufe ein. Das Gesundheitsamt beantwortet Fragen zur Corona-Pandemie auch per E-Mail an gesundheitsamt-corona@dresden.de. Weitere Informationen: www.dresden.de/corona

Mund-Nase-Schutz



In den Stadtbezirksämtern erhalten Hilfsbedürftige Mund-Nasen-Bedeckungen. Eine Bestellung über das Corona-Infotelefon oder per E-Mail ist nicht mehr möglich. Die aktuellen Öffnungszeiten der Stadtbezirksämter und weiterer Einrichtungen der Stadtverwaltung stehen auf den Seiten 3 bis 5 in diesem Amtsblatt und unter www.dresden.de/erreichbar. Pro bisher eingegangener Bestellung versandte die Stadt zwei Mund-Nasen-Bedeckungen. Insgesamt gingen auf dem Postweg 23 000 Schutzmasken an die Dresdnerinnen und Dresdner.

Bürgerbeteiligung



Bis Sonntag, 31. Mai, können Dresdnerinnen und Dresdner Kommentare und Anmerkungen zum Entwurf des Kulturentwicklungsplanes einreichen und damit selbst Einfluss auf die kulturelle

Nächstes Amtsblatt



Das nächste Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden erscheint am Freitag, 22. Mai.

Aus dem Inhalt



Stadtrat	
Ausschüsse	14, 15
Ortschaftsräte	14
Ausschreibung	
Stellen	16

Neue Verkehrsinfotafel in Klotzsche aufgestellt

Das Straßen- und Tiefbauamt nahm an der Königsbrücker Landstraße in Höhe der Grenzstraße eine neue Verkehrsinfotafel in Betrieb. Die Anzeigetafel informiert über Staus und Verkehrsbeeinträchtigungen. Weitere Themen, die hierüber bedient werden, sind zum Beispiel aktuelle Hinweise zu Baustellen in der Stadt, zur Corona-Pandemie oder zu aktuellen Veranstaltungen. Zusammen mit der neuen Tafel auf der Königsbrücker Landstraße betreibt das Straßen- und Tiefbauamt Dresden nunmehr insgesamt 13 Verkehrsinfotafeln im gesamten Stadtgebiet.

Die Baukosten für die eine Tafel belaufen sich auf 3 000 Euro. Die Tafel selbst kostet 60 000 Euro. Die Finanzierung der Gesamtkosten erfolgt mit Fördermitteln des Bundes im Rahmen der Fördermaßnahme „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie durch Eigenmittel des Straßen- und Tiefbauamtes.

Spielplatz Brückenweg in Mockritz ist fertig

Der Spielplatz Brückenweg in Mockritz lädt wieder zum Spielen ein. Die Spielgeräte und Bänke wurden erneuert. Der Umbau fand zwischen Januar und März 2020 statt. Für 45 000 Euro wurden die alten Spielgeräte abgebrochen und durch eine Sandbaustelle mit zwei Sandrutschen, Aufstieg, Kriechgang für die kleinen Nutzer sowie einen multifunktionalen Gerätespielplatz für größere Kinder ersetzt. Sandspiel, Klettern, Rutschen, Hangeln, Schaukeln, Balancieren und Turnen sind jetzt wieder möglich.

In die Spielplatzneugestaltung flossen die Meinungen, Wünsche und Ideen der Nutzer ein. Die Naturholz Kästner GmbH aus dem sächsischen Colditz konzipierte die Spiellandschaft und stellte sie her. Die Dresdner Firma natur+stein Landschaftsbau GmbH übernahm den Garten- und Landschaftsbau. Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft finanzierte die Erneuerung des Spielplatzes.

Bei der Nutzung der Spielplätze sind alle im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie geltenden Regelungen zu beachten.

www.dresden.de/themenstadtplan
www.dresden.de/corona

Gemeinschaftsgarten „weltchen“ in Dresden-Pieschen ausgezeichnet

Ort der Begegnung, Bildung und Vielfalt für Stadtteil-Bewohner

Der Gemeinschaftsgarten „weltchen“ in Pieschen an der Homiliusstraße/Ecke Zelenkastraße wurde als Projekt der „UN-Dekade biologischen Vielfalt“ im Sonderwettbewerb „Soziale Natur – Natur für alle“ ausgezeichnet. Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen: „Das ‚weltchen‘ bringt eine Vielzahl von Menschen zusammen, jeden Alters, jeden Glaubens und jeder Herkunft. Das ‚weltchen‘ versteht sich selbst als Ort des Gärtnerns, als Ort der Begegnung und als Ort der Bildung. Gerade die Kooperationen mit Kindertagesstätten, mit Vereinen und einer Grundschule und die Öffnung für Asylsuchende trägt wesentlich dazu bei, dass Vielfalt gelebt wird – in der Natur und zwischen uns Menschen. Deswegen haben der Gemeinschaftsgarten, die Kirchgemeinde und diejenigen, die den Garten mit voller Leidenschaft organisieren, den Preis verdient.“

Das „weltchen“ ist eine 2 000 Quadratmeter große grüne Oase für die Dresdner Stadtteile Mickten,

Übigau, Trachau und Pieschen, die von der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Seit dem Frühjahr 2015 ist aus einem verwilderten Brombeerwäldchen ein erholsamer Garten entstanden, der unabhängig von Alter, Nationalität, Bildungsgrad, Glaubens- oder Religionszugehörigkeit jeden zum Verweilen, Spielen, Mitgärtnern einlädt – dank Barrierefreiheit auch Rollstuhlfahrer.

Die Vereinten Nationen haben 2011 bis 2020 zur UN-Dekade für biologische Vielfalt erklärt. In Dresden sind bereits sieben „Projekte der Artenvielfalt“ zu Hause oder entwickelt worden. Darunter befinden sich Projekte wie der Muschelschutz oder die wissenschaftliche Entwicklung von Umsetzungsstrategien für mehr Artenvielfalt in Städten, aber auch das Zschonergrundbad und die Initiative „Biene sucht Blüte“.

dasweltchen.wordpress.com



Baumpflege Baumkontrolle Baumdiagnose Baumsanierung Baumfällung
Baumstubbenfräsen Baumschutzmaßnahmen Baumstandortverbesserung



city forest GmbH
Projektbereich Dresden
Enderstraße 94
01277 Dresden
tel.: 0351 266 902 -10
fax: 0351 266 902 -19
mail: dresden@cityforest.de
web: www.cityforest.de

Hydrosaat Erosionsschutz Ingenieurbiologie Landschaftspflege

IHR EXPERTE FÜR KAROSSERIE-REPARATUREN ALLER ART



KAROSSERIEBAUER
Meisterwerkstatt Erik Aurin in Weinböhla

ratenkauf 
by easyCredit

Steinbacher Straße 52 in 01689 Weinböhla
Telefon: 035243 - 32 09 0 oder 0173 - 861 88 30
info@karosseriebauer24.de

Fußwege werden bis 30. Juni instandgesetzt

■ Striesen-Ost: Schmiedeberger Straße

Das städtische Straßen- und Tiefbauamt lässt den südöstlichen Fußweg der Schmiedeberger Straße, zwischen Hepkestraße und Zinnwalder Straße, erneuern. Es ist geplant, die schadhafte Oberflächenbefestigung neu herzustellen. Deshalb ersetzen hier Fachleute die alten Gehwegplatten und die Bordsteine durch neue Betonplatten und Hochbordsteine. Gleichzeitig überprüfen die Arbeiter die Straßenabläufe für das Regenwasser auf ihre Funktion und reparieren diese bei Bedarf. Im Bauzeitraum ist der Bereich um den Gehweg abschnittsweise voll gesperrt. Hinweisschilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin.

Die Arbeiten führt die Dresdner Firma Hundecck Tief- und Wegebau GmbH aus. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen etwa 57 000 Euro.

■ Seevorstadt-Ost: Mary-Wigman-Straße

Fachleute setzen den südlichen Fußweg der Mary-Wigman-Straße zwischen Sidonienstraße und Dore-Hoyer-Straße instand. Die schadhafte Fußwegplatten werden durch neue Betonplatten ersetzt. Außerdem prüfen die Arbeiter die Straßenabläufe für das Regenwasser auf Funktionsfähigkeit und reparieren diese gegebenenfalls.

Der Fußweg bleibt während der Bauzeit abschnittsweise voll gesperrt. Schilder weisen die Verkehrsteilnehmer auf die geänderte Situation hin.

Mit der Ausführung der Arbeiten ist die Firma BBG Baugeschäft GmbH aus Bannewitz beauftragt. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen etwa 41 000 Euro.

■ Reick: Morgenleite

Das städtische Straßen- und Tiefbauamt lässt den südwestlichen Gehweg der Morgenleite, zwischen Besselplatz und Keplerstraße, einschließlich der Fußwegverbindung nördlich davon erneuern.

Die schadhafte Stellen ersetzen die Fachleute durch Asphalt. Im Bauzeitraum sind der Fußweg und die Fahrbahn abschnittsweise voll gesperrt. Die Fußgänger laufen auf der gegenüberliegenden Gehwegseite. Hinweisschilder weisen darauf hin.

Die Heidenauer Firma Straßenbau von A-Z GmbH führt die Arbeiten aus. Die Kosten für die Baumaßnahme betragen etwa 60 000 Euro.

Landeshauptstadt Dresden hebt Notbetrieb schrittweise auf – Aktuelle Sprechzeiten der Ämter und Einrichtungen

Stand 11. Mai 2020, aktuell online unter www.dresden.de/erreichbar

Die Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung heben ihren im März festgelegten Notbetrieb schrittweise auf. Hier finden Sie die aktuelle Erreichbarkeit sowie Kontaktdaten von Ämtern und Einrichtungen. Die Kontakte finden Sie auch unter www.dresden.de/erreichbar.

Darüber hinaus können Sie für Ihre Anliegen das Bürgertelefon unter der Rufnummer (03 51) 4 88 53 22 täglich von 9 bis 16 Uhr nutzen.

Um Warteschlangen in den Ämtern und Einrichtungen zu vermeiden gilt, Bürgerinnen und Bürger können meist nur nach vorheriger Terminvereinbarung Sprechzeiten und Beratungen wahrnehmen.

Besucherinnen und Besucher müssen beim Betreten von Verwaltungsgebäuden und während ihres Aufenthaltes eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Ausgenommen hiervon sind Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr sowie Personen, die aufgrund medizinischer oder psychischer Beeinträchtigung oder einer Behinderung nicht in der Lage sind, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

■ Ausländerbehörde

Theaterstraße 13
nach Terminvereinbarung
Hotline (03 51) 4 88 60 09
montags, mittwochs und freitags
9 bis 12 Uhr
dienstags und donnerstags
8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

■ Bauaufsichtsamt

Rosenstraße 30
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 88 36 71
E-Mail: bauaufsichtsamt@dresden.de

■ Bibliotheken

Alle Bibliotheken sind zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.
www.bibo-dresden.de
■ Bibliothekslieferservice
www.bibo-dresden.de
■ Onleihe
www.ebibo-dresden.de
■ Bibliotheksauskunftsservice
E-Mail: biboangefragt@bibo-dresden.de
In der Bibliothek Südvorstadt ent-

fallen die Öffnungszeiten ohne Fachpersonal am Donnerstag und Sonnabend. (siehe Seite 9)

■ Brand- und Katastrophenschutzamt

bei Notfällen, Bränden, Unfällen und ähnlichen Ereignissen
Notruf 112

■ Bürgerbüros, Bürgerservice

nach Terminvereinbarung
Adressen siehe Stadtbezirksämter
www.dresden.de/buergerbueros
■ Bürgerbüro Altstadt nach Terminvereinbarung auch jeden ersten und dritten Sonnabend des Monats
■ Meldeangelegenheiten sowie Angelegenheiten rund um Ausweisdokumente oder zu Führungszeugnissen:
Hotline: (03 51) 4 88 60 70

■ Bußgeldbehörde

Theaterstraße 11 – 15
nach Terminvereinbarung
Telefon (03 51) 4 88 59 01
E-Mail: bussgeldstelle@dresden.de
Bußgeldverfahren:
anhoerung.dresden.de

■ Cultus GmbH

Freiberger Straße 18
Pflege- und Sozialberatung
Telefon: (03 51) 3 13 85 55
montags und mittwochs
8 bis 17 Uhr
dienstags und donnerstags
9 bis 18 Uhr
freitags 8 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@cultus-dresden.de
www.cultus-dresden.de

■ Fahrerlaubnis- und Kfz-Zulassungsbehörde

Hauboldstraße 7
nach Terminvereinbarung, auch online www.dresden.de/kfz
■ Hotline: Kfz-Zulassungsbehörde: (03 51) 4 88 80 08 bzw. 4 88 80 24
E-Mail: kfz-zulassung@dresden.de
■ Hotline: Fahrerlaubnisbehörde: (03 51) 4 88 80 60, 4 88 80 61, 4 88 80 62, 4 88 80 60, 4 88 80 62
■ zur Abholung von Führerscheinen (03 51) 4 88 80 70
E-Mail: fuehrerscheinstelle@dresden.de

■ Frauenschutzhaus

Telefon: (03 51) 2 81 77 88

■ Friedhofs- und Bestattungswesen

Löbtauer Straße 70
■ Beratungsgespräche zum Sterbefall:
(03 51) 4 39 36 00
E-Mail: bestattungsdienst@bestattungen-dresden.de
bis 31. Mai: montags bis freitags
7.30 bis 16 Uhr
ab 1. Juni: montags bis freitags
7.30 bis 18 Uhr, sonnabends 8 bis 15 Uhr
■ Bereitschaftsdienst
täglich 24 Stunden erreichbar
Telefon: (03 51) 4 39 36 00

■ Fundbüro

Theaterstraße 13
nach Terminvereinbarung
Hotline: (03 51) 4 88 59 96
montags und mittwochs 13 bis 15 Uhr
dienstags und donnerstags
9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
freitags 9 bis 12 Uhr
■ Verlustanzeigen:
E-Mail: fundbuero@dresden.de
www.dresden.de/fundbuero

■ Gemeindlicher Vollzugsdienst

Telefon: (03 51) 4 88 63 61
E-Mail:
ordnungsamt-gvd@dresden.de

■ Geodaten und Kataster, Amt für

Ammonstraße 74
nach Terminvereinbarung
E-Mail: geodaten-kundenservice@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 41 16

■ Gesundheitsamt

Ostra-Allee 9
nach Terminvereinbarung
Telefon (03 51) 4 88 53 01
E-Mail: gesundheitsamt@dresden.de
■ Bürgertelefon: (03 51) 4 88 53 22
täglich von 9 bis 16 Uhr
■ Nachbarschaftshilfe: gesundheitsamt-corona@dresden.de
■ Corona-Hotline des Freistaates Sachsen: (08 00) 1 00 02 14
E-Mail: corona-av@sms.sachsen.de

■ Gewerbeangelegenheiten

Theaterstraße 11
nach Terminvereinbarung
■ Hotline für Gewerbe-, -um- und -abmeldungen:
(03 51) 4 88 58 99
Telefon: (03 51) 4 88 58 11

E-Mail: gewerbeangelegenheiten@dresden.de

■ Allgemeine Gewerbeangelegenheiten
Telefon: (03 51) 4 88 58 20
E-Mail: gewerbeangelegenheiten-allgemeine@dresden.de
■ Gewerbeüberwachung/Gewerberegister
Telefon: (03 51) 4 88 58 50
E-Mail: gewerbeangelegenheiten-register@dresden.de
■ Gaststätten/Spielrecht/Bewachung
Telefon: (03 51) 4 88 58 60
E-Mail: gewerbeangelegenheiten-gaststaetten@dresden.de
■ Sonstige Gewerbeerlaubnisse
Telefon: (03 51) 4 88 58 70
E-Mail: gewerbeangelegenheiten-makler@dresden.de

■ Gleichstellungsbeauftragte

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@dresden.de

■ Heinrich-Schütz-Konservatorium

Telefon: (03 51) 8 28 26 45
E-Mail: hskd@musik-machtfreunde.de

■ Hochbau und Immobilienverwaltung, Amt für

Lingnerallee 3
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 88 38 21
Mail: hochbauamt@dresden.de,
immobilien@dresden.de

■ Integrations- und Ausländerbeauftragte

Telefon: (03 51) 4 88 21 31
montags bis freitags 9 bis 15 Uhr
E-Mail: auslaenderbeauftragte@dresden.de

■ Jagd-/Waffen-/Sprengstoffbehörde und Nachlasssicherung

Theaterstraße 13
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 88 59 34 und (03 51) 4 88 59 31
E-Mail: waffenbehoerde@dresden.de,
ordnungsamt-sicherheit@dresden.de
■ Nachlass (03 51) 4 88 59 26

■ Jobcenter Dresden

Telefon: (03 51) 4 75 17 30 oder (03 51) 4 75 44 44
E-Mail: Jobcenter-Dresden@

◀ Seite 3

jobcenter-ge.de
www.jobcenter.digital
www.dresden.de/jobcenter

■ Jugendamt

Hotline: (03 51) 4 88 47 41
montags und mittwochs 8 bis 16 Uhr,
dienstags und donnerstags
8 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr

■ Beratung, Unterstützung, Bei-
standchaft in Unterhalts- und Vater-
schaftsangelegenheiten

Telefon: (03 51) 4 88 56 16
E-Mail: beistandschaften-
beurkundung@dresden.de

■ Beurkundungen

Telefon: (03 51) 4 88 56 16
E-Mail: beistandschaften-
beurkundung@dresden.de

■ Nachweis alleiniges Sorgerecht

Telefon: (03 51) 4 88 47 87
E-Mail: beistandschaften-
beurkundung@dresden.de

■ Unterhaltsvorschuss

Telefon: (03 51) 4 88 56 17 oder
(03 51) 4 88 47 37

E-Mail: jugendamt-uvg@dresden.de

■ Ausbildungsförderung (BAföG)

Telefon: (03 51) 4 88 46 48
E-Mail: bafog@dresden.de

■ Elterngeld/Erziehungsgeld

Telefon: (03 51) 4 88 47 77
E-Mail: elterngeld@dresden.de

■ Erteilung der Sondergenehmigung
im Jugendarbeitsschutz

Telefon: (03 51) 4 88 56 94
E-Mail: jugendschutz@dresden.de

■ JugendBeratungszentrum Dresden

Telefon: (03 51) 4 88 56 80
E-Mail: jbc@dresden.de

■ Kinder- und Jugendnotdienst

E-Mail: kinderschutz@dresden.de
Telefon: (03 51) 2 75 40 04

rund um die Uhr besetzt

■ Jugendamt, Allgemeiner Sozia-
ler Dienst (ASD)

telefonische Erreichbarkeit in den
einzelnen Standorten: montags und
mittwochs 8 bis 16 Uhr, dienstags und
donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8
bis 14 Uhr

■ Altstadt

Telefon: (03 51) 4 88 68 29
E-Mail: ASD-Altstadt@dresden.de

■ Plauen

Telefon: (03 51) 4 88 68 61
E-Mail: ASD-Plauen@dresden.de

■ Neustadt/Klotzsche

Telefon: (03 51) 4 88 66 41
E-Mail: ASD-Neu-Kl@dresden.de

■ Pieschen

Telefon: (03 51) 4 88 55 11
E-Mail: ASD-Pieschen@dresden.de

■ Blasewitz/Loschwitz

E-Mail: ASD-Bla-Lo@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 85 61

■ Leuben

Telefon: (03 51) 4 88 83 60

E-Mail: ASD-Leuben@dresden.de

■ Prohlis

Telefon: (03 51) 4 88 83 41
E-Mail: ASD-Prohlis@dresden.de

■ Cotta

Telefon: (03 51) 4 88 57 42
E-Mail: ASD-Cotta@dresden.de

■ Gorbitz

Telefon: (03 51) 4 88 57 56
E-Mail: ASD-Gorbitz@dresden.de

■ Jugendamt, Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Fa- milien

telefonische Erreichbarkeit in den
einzelnen Standorten: montags und
mittwochs 8 bis 16 Uhr, dienstags und
donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8
bis 14 Uhr

■ Beratungsstelle Süd

Telefon: (03 51) 4 77 74 14
E-Mail: beratungsstelle-sued@
dresden.de

■ Beratungsstelle Mitte

Telefon: (03 51) 4 88 82 61
E-Mail: beratungsstelle-mitte@dres-
den.de

■ Beratungsstelle Nord

Telefon: (03 51) 4 88 84 51
E-Mail: beratungsstelle-nord@
dresden.de

■ Beratungsstelle Ost

Telefon: (03 51) 2 57 10 43
E-Mail: beratungsstelle-ost@
dresden.de

■ Beratungsstelle West

Telefon: (03 51) 4 88 57 81
E-Mail: beratungsstelle-west@
dresden.de

■ Jugendamt, Jugendgerichtshilfe
Dresden

Telefon: (03 51) 4 88 75 11
E-Mail: jugendgerichtshilfe@
dresden.de

■ Interventions- und Präventions-
programm

Telefon: (03 51) 4 83 22 99
E-Mail: ipp@dresden.de

■ Kinder- und Jugendtelefon

Nummer gegen Kummer
Telefon: (08 00) 1 11 03 33

montags bis sonnabends 14 bis
20 Uhr

■ Kindertagesbetreuung, Amt für

■ Beratungs- und Vermittlungsstelle

Telefon: (03 51) 4 88 50 51

■ Beitragsstelle

Telefon: (03 51) 4 88 50 80
E-Mail: kindertagesbetreuung@dresden.de

■ Kultur und Denkmalschutz,
Amt für

Königstraße 15
nach Terminvereinbarung

Telefon: (03 51) 4 88 89 21
E-Mail: kultur-denkmalschutz@
dresden.de

■ Ortschaften

nach Terminvereinbarung

■ Verwaltungsstelle Weixdorf

ortschaft-weixdorf@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 79 47 oder
(03 51) 4 88 79 48

Allgemeine Ortschaftsangelegen-
heiten
Telefon: (03 51) 4 88 79 41
Bauangelegenheiten/Ordnung/
Sicherheit
Telefon: (03 51) 4 88 79 40

■ Verwaltungsstelle Langebrück

ortschaft-langebrueck@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 79 77

Allgemeine Ortschaftsangelegen-
heiten
Telefon: (03 51) 4 88 79 71

Bauangelegenheiten/Ordnung/
Sicherheit
Telefon: (03 51) 4 88 79 70 oder
4 88 79 76

■ Verwaltungsstelle Cossebaude/
Oberwartha

ortschaft-cossebaude@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 79 35 oder
(03 51) 4 88 79 36

Allgemeine Ortschaftsangelegen-
heiten
Telefon: (03 51) 4 88 79 31

Ordnung/Sicherheit
Telefon: (03 51) 4 88 79 34

Verwaltungsstellenleitung
Telefon: (03 51) 4 88 79 32

■ Verwaltungsstelle Gompitz und
Ortschaftsbüro Mobschatz

ortschaft-gompitz@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 79 81

■ Ortschaft Gompitz

Telefon: (03 51) 4 88 79 81

■ Ortschaft Altfranken

Telefon: (03 51) 4 88 79 84

■ Ortschaft Mobschatz

Telefon: (03 51) 4 88 79 85

■ Verwaltungsstelle Schön-
feld-Weißig

Sekretariat, Ortsvorsteherin und
Verwaltungsstelle
Telefon: (03 51) 4 88 79 01

E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weis-
sig@dresden.de

■ Bürgerbüro

Telefon: (03 51) 4 88 79 67
E-Mail: ortschaft-schoenfeld-weissig-
buergerbuero@dresden.de

Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (03 51) 4 88 79 12

Ortschaftsangelegenheiten/Haushalt
Telefon: (03 51) 4 88 79 17

Ordnung und Sicherheit
Telefon: (03 51) 4 88 79 15

E-Mail: sw-ous@dresden.de

Bauangelegenheiten: Telefon:
(03 51) 4 88 79 26

E-Mail: sw-bau@dresden.de

■ Psychosozialer Krisendienst

Telefon: (03 51) 4 88 53 41

montags bis donnerstags 9 bis 17
Uhr und freitags 9 bis 14 Uhr
(nicht an Feiertagen)

■ Schulverwaltungsamt

Fiedlerstraße 30
nach Terminvereinbarung

Telefon (03 51) 4 88 92 00
E-Mail: schulverwaltungsamt@
dresden.de

■ Schwangerenberatung/
Schwangerschaftskonflikt

Braunsdorfer Straße 13
nach Terminvereinbarung

Telefon: (03 51) 4 88 54 53
montags bis donnerstags 8 bis 16 Uhr,
freitags 8 bis 12 Uhr

■ Selbsthilfegruppen (KISS)

Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon: (03 51) 2 06 19 85
E-Mail: kiss@dresden.de

■ Seniorentelefon

(03 51) 4 88 48 00
montags bis freitags 8 bis 18 Uhr

Sachgebiet Offene Altenhilfe
E-Mail: offene-altenhilfe@
dresden.de

■ Sozialamt

Glashütter Straße 51
nach Terminvereinbarung

Telefon: (03 51) 4 88 48 61
E-Mail: sozialamt@dresden.de

montags: terminierte Vorsprachen
Asylbewerberleistungen und
Notfälle

■ Sachgebiet Förderung

Telefon: (03 51) 4 88 48 59
E-Mail: sozialamt-foerderung@
dresden.de

■ Sachgebiet Betreuungsbehörde/
Versicherungsamt

Telefon: (03 51) 4 88 94 71 oder
(03 51) 4 88 48 41

E-Mail: betreuungsbehoerde@
dresden.de oder versicherungs-
amt@dresden.de

■ Sachgebiet Eingliederungs-
leistungen

Telefon: (03 51) 4 88 49 51
E-Mail: eingliederungsleistungen@
dresden.de

■ Sachgebiet Sozialleistungen
Nord/Besondere Personengruppen

Telefon: (03 51) 4 88 55 21
E-Mail: sozialleistungen-nord@
dresden.de

■ Sachgebiet Sozialleistungen
West/Mitte/Süd

Telefon: (03 51) 4 88 57 11
E-Mail: sozialleistungen-west-
mitte-sued@dresden.de

■ Sachgebiet Sozialleistungen Ost

Telefon: (03 51) 4 88 81 71
E-Mail: sozialleistungen-ost@
dresden.de

■ Sachgebiet Hilfe in Einrichtungen

Telefon: (03 51) 4 88 49 40
E-Mail: sozialleistungen-heimbearbeitung@dresden.de

■ Sachgebiet Dresden-Pass
Telefon: (03 51) 4 88 48 48
E-Mail: dresden-pass@dresden.de
■ Sachgebiet Schwerbehinderteneigenschaft/Landesblindengeld
Telefon: (03 51) 4 88 12 00
schwerbehinderteneigenschaft-lblindg@dresden.de

■ Sachgebiet Wohngeld
Telefon: (03 51) 4 88 13 01
E-Mail: wohngeld@dresden.de
■ Sachgebiet Bildung und Teilhabe
Telefon: (03 51) 4 88 13 02
E-Mail: bildungspaket@dresden.de

■ Sachgebiet Sozialeleistungen
Asyl
Telefon: (03 51) 4 88 14 41 oder (03 51) 4 88 48 72
E-Mail: sozialleistungen- asyl@dresden.de

■ Sachgebiet Wohnberatung und Vermittlung
Telefon: (03 51) 4 88 49 42
E-Mail: wohnen@dresden.de
■ Sachgebiet Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
Telefon: (03 51) 4 88 49 81

E-Mail: wohnhilfe@dresden.de
■ Sachgebiet Unterbringung
Telefon: (03 51) 4 88 48 45
E-Mail: unterbringung-auslaender@dresden.de
■ Sachgebiet Integration
Telefon: (03 51) 4 88 14 59
E-Mail: migrationssozialarbeit@dresden.de

■ Sportstätten, Eigenbetrieb

Freiberger Straße 31
nach Terminvereinbarung
E-Mail: sport@dresden.de
Telefon: (03 51) 4 88 16 01

■ Stadtarchiv

Elisabeth-Boer-Straße 1
montags 9 bis 16 Uhr (Lesesaal geschlossen)
dienstags 9 bis 18 Uhr
mittwochs 9 bis 16 Uhr
donnerstags 9 bis 18 Uhr (Lesesaal 9 bis 16 Uhr)
freitags 9 bis 12 Uhr
Telefon (03 51) 4 88 15 15
E-Mail: stadtarchiv@dresden.de
Online-Recherche:
www.dresden.de/stadtarchiv

■ Stadtgrün und Abfallwirtschaft, Amt für

■ Stadtgrün
E-Mail: stadtgruen-und-abfallwirtschaft@dresden.de
■ Abfallberatung
E-Mail: abfallberatung@dresden.de
Abfall-Info-Telefon:
(03 51) 4 88 96 33
montags, mittwochs, freitags

8 bis 12 Uhr
dienstags, donnerstags
8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

■ Stadtplanungsamt

Freiberger Straße 39
nach Terminvereinbarung
Kontakte unter stadtplan.dresden.de (planungsrechtliche Auskunft)
E-Mail: stadtplanungsamt@dresden.de

■ Standesamt

■ Hotline Urkundenwesen:
(03 51) 4 88 67 90
standesamt-urkundenstelle@dresden.de
■ Hotline Geburten:
(03 51) 4 88 67 51
standesamt-geburten@dresden.de
■ Hotline Sterbefälle:
(03 51) 4 88 67 48
standesamt-sterbefaelle@dresden.de
■ Hotline Eheschließungen:
(03 51) 4 88 88 06
standesamt-eheschliessungen@dresden.de
www.dresden.de/heiraten

■ Stadtbezirksämter

■ Altstadt
Theaterstraße 11
Telefon: (03 51) 4 88 60 01
E-Mail: stadtbezirksamt-altstadt@dresden.de
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr
■ Blasewitz
Naumannstraße 5
Telefon: (03 51) 4 88 86 01
E-Mail: stadtbezirksamt-blasewitz@dresden.de
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr
■ Cotta
Lübecker Straße 121
Telefon: (03 51) 4 88 56 01
E-Mail: stadtbezirksamt-cotta@dresden.de
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr
■ Klotzsche
Kieler Straße 52
Telefon: (03 51) 4 88 65 01
E-Mail: stadtbezirksamt-klotzsche@dresden.de
montags und freitags 9 bis 12 Uhr
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

■ Neustadt
Hoyerswerdaer Straße 3
Telefon: (03 51) 4 88 66 01
E-Mail: stadtbezirksamt-neustadt@dresden.de
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr

■ Pieschen
Bürgerstraße 63
Telefon: (03 51) 4 88 54 01
E-Mail: stadtbezirksamt-pieschen@dresden.de

montags und freitags 9 bis 12 Uhr
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

■ Plauen
Nöthnitzer Straße 2
Telefon: (03 51) 4 88 68 01
E-Mail: stadtbezirksamt-plauen@dresden.de

dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr

■ Leuben
Hertzstraße 23
Telefon: (03 51) 4 88 81 01
E-Mail: stadtbezirksamt-leuben@dresden.de

montags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr

■ Loschwitz
Grundstraße 3
Telefon: (03 51) 4 88 85 01
E-Mail: stadtbezirksamt-loschwitz@dresden.de

dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr, montags und mittwochs 9 bis 14 Uhr, freitags 9 bis 12 Uhr

■ Prohlis
Prohliser Allee 10
Telefon: (03 51) 4 88 83 01
E-Mail: stadtbezirksamt-prohlis@dresden.de

montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 9 bis 18 Uhr, freitag von 9 bis 12 Uhr

■ Statistikstelle

E-Mail: statistik@dresden.de

■ Steuer- und Stadtkassenamt

Telefon: (03 51) 4 88 24 96
montags und freitags 9 bis 12 Uhr (außer Stadtkasse)
dienstags und donnerstags 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
E-Mail: steuer-stadtkassenamt@dresden.de

■ für dringende Barzahlungsvorgänge
Bar-Kasse, Junghansstraße 2,
2. Etage, Zimmer: 211
Telefon: (03 51) 4 88 13 60 oder (03 51) 4 88 13 61
Öffnungszeiten:
montags und freitags 8 bis 12 Uhr,
dienstags und donnerstags 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

■ Straßen- und Tiefbauamt

Telefon: (03 51) 4 88 43 01
E-Mail: strassen-tiefbauamt@dresden.de

■ Telefon des Vertrauens

Krisentelefon: (03 51) 8 04 16 16
täglich 17 bis 23 Uhr

■ Tierheim

Zum Tierheim 10
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 52 03 52
E-Mail: tierheim@dresden.de,
tier.vermisst@dresden.de
Nach telefonischer Absprache können Fundtiere ins Tierheim gebracht werden. Das gilt auch für Tiere, die im Tierheim abgegeben werden sollen, zum Beispiel weil sich sein Besitzer nicht mehr darum kümmern kann.

■ Umweltamt

Grunaer Straße 2
nach Terminvereinbarung
■ Abteilung Stadtökologie
Telefon: (03 51) 4 88 62 21
E-Mail: umwelt.stadtoekologie@dresden.de

■ Abteilung Kommunaler Umweltschutz
Telefon: (03 51) 488 62 11
E-Mail: umwelt.kommunal@dresden.de

■ Abteilung Wasser-/Natur-/Landwirtschafts-/Bodenschutzbehörde
Telefon: (03 51) 4 88 62 41
E-Mail: umwelt.recht1@dresden.de

■ Abteilung Immissionsschutz- und Abfallbehörde
Telefon: (03 51) 4 88 61 81
E-Mail: umwelt.recht2@dresden.de

■ Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Burkersdorfer Weg 18
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 08 05 11 oder (03 51) 4 08 05 21
E-Mail: veterinaeramt@dresden.de

■ Wirtschaftsförderung, Amt für

Ammonstraße 74
nach Terminvereinbarung
Telefon: (03 51) 4 88 87 87
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dresden.de

■ Wirtschaftsservice Dresden
Hotline Dresdner Sofortprogramm für Kleinstunternehmen, Selbstständige und Freiberufler: (03 51) 4 88 87 26
E-Mail: wirtschaftsservice@dresden.de
www.dresden.de/wirtschaftsservice

■ Wohnungslosenhilfe

Telefon: (03 51) 4 88 49 81
E-Mail: wohnhilfe@dresden.de
Außerhalb der Dienstzeiten gibt es Hilfe in der Notaufnahme des Übergangwohnheims, Hubertusstraße 36 c.

www.dresden.de/erreichbar



Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 100. Geburtstag
 ■ am 17. Mai
 Ruth Schreiter, Cotta

zum 90. Geburtstag
 ■ am 15. Mai
 Gisela Reinkober, Blasewitz
 Peter Huth, Cossebaude
 Dr. Wolfgang Ihme, Pennrich
 ■ am 16. Mai
 Sigrid Richter, Blasewitz
 Wolfgang Schneider, Altstadt
 Gertraud Thierfelder, Prohlis
 Andreas Weder, Altstadt
 Rudolf Kramer, Blasewitz
 Helga Gluch, Prohlis
 Sieglinde Schirpke, Altstadt
 ■ am 17. Mai
 Ruth Mittmann, Weißig
 Werner Hirn, Altstadt
 Steffie Philipp, Altstadt
 Wolfgang Büttner, Cotta
 Gisela Dawid, Blasewitz

■ am 18. Mai
 Lilli Berchtold, Cotta
 Hannelore Lange, Blasewitz
 Dr. Hans-Joachim Schäfers, Prohlis
 Elfriede Bärsch, Altstadt
 Maria Schilke, Pieschen
 Helga Stein, Cotta
 ■ am 19. Mai
 Heinz Groschischka, Cotta
 Irene Vietze, Loschwitz
 Käte Thrun, Leuben
 Ingeborg Roßig, Pieschen
 Klara Mienert, Cossebaude
 Ingeborg Krauß, Leuben

■ am 20. Mai
 Vera Uhrig, Pieschen
 Annemarie Geißler, Altstadt
 ■ am 21. Mai
 Horst Petters, Loschwitz
 Walter Graupner, Neustadt
 ■ am 22. Mai
 Günter Teuber, Neustadt
 Heinz Walther, Prohlis
 Magdalena Gärtner, Blasewitz
 Maria Kadur, Blasewitz
 Helga Teichmann, Blasewitz
 Marie-Luise Schreder, Loschwitz
 Gerhard Müller, Plauen

zur Goldenen Hochzeit

■ am 16. Mai
 Brigitte und Hans-Jürgen Mädler,
 Weixdorf

zum 70. Hochzeitstag

■ am 20. Mai
 Ruth und Erhard Huhle, Pieschen

Gesundheitsministerin besucht Klinikum Dresden

Petra Köpping übergibt Bescheid über 9,5 Millionen Euro



Gesundheitsministerin Petra Köpping hat sich am 11. Mai im Klinikum Dresden über die Erfahrungen mit Corona-Patienten informiert und mit der Klinikdirektion die Rückkehr zum Regelbetrieb besprochen. Die Ministerin sah sich dabei gemeinsam mit Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann die für die Behandlung von Corona-Patienten wichtigen Bereiche an. Zudem besuchten sie Stationen, die für die Rückkehr zum Normalbetrieb entscheidend sind.

Anlässlich des Besuches übergab Ministerin Petra Köpping an Dr. Kaufmann einen Zuwendungsbescheid in Höhe von rund 9,5 Millionen Euro. Die Mittel des Freistaats dienen dem Anbau eines Hybrid-OPs am Standort Friedrichstadt.

Gesundheitsministerin Petra Köpping dankte bei der Gelegenheit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen sächsischen Kliniken: „Sie haben in den letzten Monaten Sachsens Krankenhäuser zu einer starken medizinischen Säule bei der Behandlung der schwer an Covid-19 erkrankten Patienten aufgebaut. Es war richtig und wichtig, so viele Kapazitäten für Schwererkrankte vorzuhalten. Trotzdem bin ich froh, dass vieles nicht genutzt werden musste.“

Die Ministerin stellte klar: „Da die Fallzahlen durch unsere besonderen Maßnahmen jetzt aktuell nur noch gering ansteigen, unter-

stützen wir die Krankenhäuser bei der Rückkehr zum Regelbetrieb. Wichtig ist aber auch, dass sie schnell wieder auf eine Vielzahl von Covid-19-Patienten reagieren können, wenn dies nötig sein sollte.“
 Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann erklärte: „Ich bin stolz auf unsere Ärzte und Pflegekräfte. Die Corona-Pandemie führt uns den besonderen Stellenwert ihrer Arbeit deutlich vor Augen. Zur Anerkennung, die sie verdienen, gehören auch gute Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen. Deshalb investieren wir weiter in die Zukunft unseres städtischen Klinikums“.

Marcus Polle, Kaufmännischer Direktor des Klinikums, betonte: „Die nächsten Monate, auch über das Jahr 2020 hinaus, wird uns das Corona-Virus im Klinikalltag begleiten. Wir sind bestmöglich darauf vorbereitet, die notwendige Versorgung aller Patienten sicher zu gestalten.“

Foto: Sabine Hunger

www.coronavirus.sachsen.de

Klinikum kehrt zum Regelbetrieb zurück

Auch jenseits von Corona ist der Klinikbetrieb im Städtischen Klinikum Dresden weitergelaufen. Dr. Lutz Blase, Medizinischer Direktor des Klinikums betont: „Unser Klinikum Dresden ist ein Haus der Schwerpunktversorgung, dessen Kapazitäten weit über die Versorgung von Covid-19 Patientinnen und -Patienten hinausgehen. Haben wir in den letzten Wochen bisher alle dringenden Behandlungen von Tumorerkrankung über Schlaganfall bis Unfallverletzung auf gewohnt hohem Niveau durchgeführt, können wir nach der aktuellen Anordnung des Sozialministeriums ab sofort auch wieder planbare Therapien und Eingriffe in Angriff nehmen.“

Da viele unserer Patienten zu Risikogruppen gehören und somit besonders gefährdet sind, gelten in unseren Häusern neben den verschärften Hygienemaßnahmen zusätzliche Schutzmaßnahmen. So sind Bereiche für COVID-19 Patienten von anderen isoliert. Sollte es eine neue Welle an COVID-19 Infizierten geben, bleibt unser Klinikum natürlich in der Lage, kurzfristig eine ausreichende Aufnahmekapazität vorzuhalten.“

Dr. Mark Frank leitet Notfallbehandlung



Seit April leitet Dr. Mark Frank (siehe Foto) die Notfallbehandlung am Städtischen Klinikum Dresden. Zuvor ist der Facharzt für Anästhesie acht Jahre Leiter der Interdisziplinären Notaufnahme am Städtischen Klinikum Görlitz gewesen. Dr. Frank zeichnet im städtischen Klinikum standortübergreifend inhaltlich und strategisch für die Notfallbehandlungen verantwortlich und leitet die Zentrale Notaufnahme am Standort Friedrichstadt.

Foto: Städtisches Klinikum

325 Reiserückkehrer in Quarantäne

Seit Inkrafttreten der Verordnung am 10. April 2020 wurden bis einschließlich 7. Mai 325 Personen nach einer Auslandsrückkehr in Quarantäne gesetzt. In wenigen Fällen gab es Unverständnis, das aber nach entsprechenden Erläuterungen ausgeräumt werden konnte. In einem Fall wurde ein Eilverfahren vor dem Verwaltungsgericht Dresden angestrengt.

Fast alle Dresdner Brunnlein fließen

Das Amt für Stadtgrün hat die meisten Brunnen im Stadtgebiet wieder in Betrieb genommen. Weitere Anlagen folgen, so etwa der Pustebumenbrunnen auf dem Albert-Wolf-Platz. Da die meisten Fremdaufträge bereits zu Jahresbeginn vergeben wurden, ist der Brunnenbetrieb von der Haushaltssperre nicht unmittelbar betroffen. Kommt es im laufenden Betrieb zu technischen Störungen oder schwerem Vandalismus, werden Instandsetzungen im Einzelfall geprüft.

Planmäßiger Hortbetrieb für die 4. Klassen

Parallel zur Aufnahme des Schulbetriebes für die 4. Klassen können seit dem 6. Mai die Mädchen und Jungen dieser Klassen auch das reguläre Hortangebot an den Grundschulen wieder wahrnehmen. Mit der Rückkehr zum Normalbetrieb ist für alle Kinder der 4. Klassen seit dem 6. Mai auch wieder der reguläre Elternbeitrag zu zahlen. Die Beitragspflicht entsteht unabhängig davon, ob das Betreuungsangebot von den Jungen und Mädchen tatsächlich wahrgenommen wird.

Corona-Auswirkungen auf Handwerksausbildung

Die Zahl neuer Auszubildender im Handwerk für das kommende Lehrjahr verzeichnet in Dresden krisenbedingt einen Rückgang von rund 27 Prozent. Laut Handwerkskammer haben 151 Auszubildende einen Lehrvertrag unterschrieben, 55 weniger als im Vorjahr. Dieser Rückgang sei jedoch eine pandemiebedingte Momentaufnahme, da Schul- und Betriebsschließungen sowie der Ausfall von Veranstaltungen zur Berufsorientierung aktuell die Stellensuche erschweren.

www.hwk-dresden.de/einfachmachen

Biete Unterstützung – suche Aufgabe

Mega-Light-Plakate werben für Ehrenamt in Dresden



Aktuell wirbt die Landeshauptstadt auf 17 großflächigen Plakaten in der ganzen Stadt mit der Frage „Schon dabei?“ für das Ehrenamt. Dresdnerinnen und Dresdner, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind bei der Vermittlungs- und Beratungsstelle der Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung Dresden in besten Händen. Die Agentur vermittelt Ehrenämter über ihre Online-Plattform www.ehrensache.jetzt, auf der Vereine wie Freiwillige Inserate schalten und miteinander in Kontakt treten können. Außerdem berät sie am Telefon und per Videochat.

Die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung arbeitet dabei eng mit der Landeshauptstadt Dresden zusammen, mit der seit Anfang 2019 eine Partnerschaft besteht. Betreut wird das Bürgerschaftliche Engagement in der Stadt von der Abteilung Bürgeranliegen im Bürgermeisteramt. Dort werden auch die sächsischen Fördermittel für das Kommunale Ehrenamtsbudget ausgereicht und die Fortschreibung des Konzepts für Bürgerschaft-

liches Engagement in der Landeshauptstadt Dresden koordiniert.

Seit Beginn der Corona-Pandemie bietet die Freiwilligenagentur flexibel und innovativ auch Ehrenämter im Bereich Corona-Hilfe an und unterstützt neue Projekte. Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Dresden, Katrin Sachs: „Große Hilfsbereitschaft und Solidarität haben die Dresdnerinnen und Dresdner als ehrenamtlich Aktive in der Zeit der Corona-Krise gezeigt. Die vielen Hilfsangebote, die bei uns eingegangen sind, zeugen von einem starken Zusammenhalt in unserer Stadt“. Ehrenamtliche unterstützen Ältere und gesundheitlich vorbelastete Menschen zum Beispiel beim Einkaufen. Sie beteiligen sich an Masken-Näh-Aktionen, übernehmen Telefonpatenschaften, sorgen durch Brieffreundschaftsaktionen mit Pflegeheimen für anhaltende Kontakte oder engagieren sich in Vereinen für gesellschaftliche Belange.

www.ehrensache.jetzt

Online-Beteiligung am Kulturentwicklungsplan

Seit Anfang April steht der Entwurf des Kulturentwicklungsplans (KEP) 2020 online zur Verfügung. Dresdnerinnen und Dresdner können diesen kommentieren. Aufgrund der Corona-Pandemie verlängert das Amt für Kultur und Denkmalschutz die Beteiligungsaktion: Bis Sonntag, 31. Mai, ist es möglich, Kommentare und Anmerkungen einzureichen und damit selbst Einfluss auf die kulturelle Entwicklung in Dresden zu nehmen. Substantielle Änderungsvorschläge der Einwohner finden so Berücksichtigung, bevor der Stadtrat den KEP verabschiedet. Der KEP steht im Internet im PDF-Format zur Verfügung. Ein Link auf der Internetseite führt weiter zum Bürgerbeteiligungsportal Sachsen.

www.dresden.de/kulturentwicklungsplan

ZAHL DER WOCHE

Die Auszahlung der „Soforthilfe Corona-Pandemie“ ist weitgehend abgeschlossen. Über 9 400 Anträge wurden positiv beschieden und die jeweils 1 000 Euro Zuschuss an betroffene Selbstständige, Freiberufler und Kleinunternehmen ausgereicht. Zur Auszahlung offen sind noch rund 600 unvollständige Antragstellungen, bei denen die zweite Fristverlängerung läuft. Rund 1 000 Anträge waren nicht förderfähig (z. B. > zehn Mitarbeiter, > zwei Millionen Euro Umsatz, kein Firmensitz in Dresden). Für rund 2 000 Anträge reicht das Gesamtbudget von zehn Millionen Euro nicht. Insgesamt gingen 14 400 Anträge ein; diese Zahl schließt Doppeleinreichungen per Post und Fax mit ein.

Der Leiter der städtischen Wirtschaftsförderung, Dr. Robert Franke: „Unter den Antragstellern waren etwa zahlreiche Friseure und Kosmetiker, deren Umsatz sofort und komplett zusammenbrach, und Rücklagen hohe laufende Kosten nicht decken konnten. Viele Antragsteller konnten so zumindest ihre Ladenmiete stemmen und den Zeitraum überbrücken, bis weitere Hilfen von Bund und Land verfügbar waren. Auch in den Bereichen Kultur – seien es Klavierlehrer, Tänzer oder Opernsänger – und Gastronomie konnten wir Menschen in dieser außergewöhnlichen Notsituation beistehen“.

Individuell und mit hoher Flexibilität an Seminaren, Studien- oder Lehrgängen teilnehmen? Klar! Wir bieten neben Präsenzveranstaltungen auch Lehr- und Lernformen in digitalen Formaten an.

Webinare | Lehraufzeichnungen | Digital im Mix mit Präsenzveranstaltungen

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.s-vwa.de

Philharmoniker spielen vor Heimen

Mit Volksliedern und bekannten Melodien erfreuten Musikerinnen und Musiker der Dresdner Philharmonie vor kurzem die Bewohnerinnen und Bewohner des ASB-Seniorenheims „Am Gorbitzer Hang“ bei einem Hofkonzert. Durch weit geöffnete Fenster drangen die Töne in die Zimmer und sorgten für willkommene Abwechslung. Das kleine Konzert war der Auftakt einer neuen Initiative der Dresdner Philharmonie. Unter dem Motto #phil_unterwegs sind verschiedene Konzerte in Dresden und im Umland geplant. Auf dem Programm stehen Bearbeitungen bekannter Volkslieder und volkstümlicher Melodien, aber auch klassische Stücke. Die Initiative richtet sich vor allem an medizinische Einrichtungen, Pflegeheime und ähnliche Institutionen, deren Bewohner zum Schutz vor dem Corona-Virus besonders strikten Einschränkungen unterliegen. Die Musiker spielen jeweils im Hof, auf einer Wiese oder auf anderen gebäudenahen Plätzen mit entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen.



Dresdner Wanderfalken haben Nachwuchs

Jungtiere am Dresdner Rathausturm wurden beringt



Direkt am Dresdner Rathausturm hat ein Wanderfalkenpaar seine Kinderstube eingerichtet. Zwei Jungtiere wurden Ende April das erste Mal gesichtet und am 6. Mai von Ulrich Augst, Artbeauftragter des Nationalparks Sächsische Schweiz, beringt. Die Beringung erfolgt, um die Wiederausbreitung der Art zu dokumentieren.

Seit Mitte Januar besetzte ein Wanderfalkenpaar den Nistkasten am Rathausturm. Dresdner Ornithologen beobachteten ab Ende März Paarungen. Bei einer Kontrolle des Nistkastens am 17. April fanden die Fachleute dann drei Eier. Kurz darauf müssen zwei Jungtiere geschlüpft sein, denn am 29. April waren beide Wanderfalkenküken etwa zehn Tage alt.

Dieses Jahr gibt es anscheinend zwei Gelege in Dresden, die auf

einen männlichen Wanderfalken und zwei Weibchen zurückzuführen sind. Der zweite Brutplatz befindet sich am Gasometer in Reick. Drohnenaufnahmen lassen vermuten, dass auch hier Jungtiere geschlüpft sind, denn das dortige Weibchen wurde gesichtet, wie es im Nest sitzt.

Im Jahr 2017 wurde erstmalig ein Wanderfalkenbrutpaar am Dresdner Rathausturm beobachtet. Daraufhin ersetzten Mitarbeiter des Umweltamts einen der in den Rundfenstern am oberen Turm eingebauten Turmfalkenkästen durch einen größeren Wanderfalkenkasten. Dieser Nistkasten fand zunächst keine Beachtung. Die Wanderfalken hielten an einem Sandsteingesims fest.

Im letzten Jahr entdeckten die Wanderfalken den für sie be-

Nest des Rathaus-Wanderfalken.

Foto: Michael Hupfer

stimmten Nistkasten. Zunächst blieb noch der Nachwuchs am Rathausturm aus, da sich der männliche Wanderfalken für das Weibchen mit Nest am Gasometer entschied. Im Ergebnis flogen 2019 in Reick vier Jungtiere erfolgreich aus.

Harald Wolf von der unteren Naturschutzbehörde des Umweltamtes erklärt: „Für uns Artenschützer ist die Ansiedlung der Wanderfalken in Dresden ein schöner Erfolg. Seit den 1970er Jahren galt der Wanderfalken in Sachsen als ausgestorben. Grund dafür waren die negativen Auswirkungen des Insektizids DDT. Nach einem mehrjährigen Aussiedlungsprogramm in den 1990er Jahren siedelte sich der Wanderfalken zunächst wieder in der Sächsischen Schweiz an. Daraufhin etablierte er sich auch im Zittauer Gebirge, im Erzgebirge, in der Oberlausitz und Mittel- und Nordwestsachsen.“

Während in den Gebirgen Felsbrüter dominieren, brüten die Wanderfalken im Flach- und Hügelland an hohen Gebäuden und Industrieanlagen. Der sächsische Brutbestand beläuft sich aktuell auf 20 bis 30 Paare.

Als hervorragender Luftjäger, der Spitzengeschwindigkeiten bis 300 Kilometer der Stunde erreicht, ernährt sich der Wanderfalken fast ausschließlich von kleineren und mittelgroßen Vögeln. In Städten bilden überwiegend Tauben die Nahrung der Wanderfalken. Aber auch Kleinnager gehören zu den Beutetieren.

www.lbv.de



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

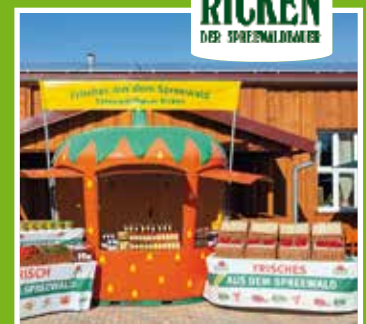
kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Täglich erntefrischer Spargel aus dem Spreewald!

Besuchen Sie unseren Erdbeerkiosk in Ihrer Nähe. Hier bekommen Sie alle Erzeugnisse direkt vom Spreewaldbauern, frisch vom Feld und aus eigener Produktion. Ricken-Spargel, butterzart und so... lecker.

Sie finden uns in Dresden:
Neustädter Bahnhof, Wasaplatz,
Wiener Str., Altenberger Str.,
Trachenberger Platz, Bahnhof Mitte

Spreewaldbauer Ricken
Stradower Weg 27, 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 5929-20
spreewaldbauer-ricken.de



Weitere zehn Sozialwohnungen sind fertig

Mieterinnen und Mieter können sich im Neubau der WiD am Nickerner Weg umschaun

Seit dem 8. Mai ist ein weiteres neues Gebäude der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG (WiD) bezugsfertig: das Haus A am Nickerner Weg 9/11 mit zehn Wohnungen. Vertreter des städtischen Sozialamts und der Wohnungsbauförderstelle überreichten den positiven Prüfvermerk an den Bauherrn WiD. Sozialbürgermeisterin und WiD-Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Kristin Klaudia Kaufmann freut sich: „Damit startet in den nächsten Tagen auch für diese neuen Wohnungen die Vermietung. Noch im Sommer ziehen die ersten Familien ein und genießen die Sonnenstrahlen auf ihren Balkonen und Terrassen“.

Die Online-Präsentation der Wohnungen mit einem virtuellen 360-Grad-Rundgang ist im Internet ebenso zu finden wie weitere Informationen zu den Standorten. Steffen Jäckel, Geschäftsführer der WiD, erklärt: „Bei uns bekommen Haushalte mit geringem Einkommen die Chance auf ein passendes und ansprechendes Zuhause. Gerade Familien mit Kindern haben es oft schwer, großen und vor allem bezahlbaren Wohnraum zu finden“.

Bei den Wohnungen handelt es sich um sogenannte belegungsgebundene Wohnungen. Diese Sozialwohnungen stehen ausschließlich Haushalten zur Verfügung, die



Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein, Typ gMW, haben. Die Dresdner Förderbestimmungen für Sozialwohnungen sehen eine Prüfung der Bezugstauglichkeit durch die öffentlichen Stellen vor. Die Wohnung muss so hergerichtet sein, dass man sofort einziehen könnte. Die wesentlichen Wohnanforderungen müssen erfüllt sein. Dazu zählt auch, dass beispielsweise Wasser und Strom anliegen und die Heizung funktioniert.

Der Nickerner Weg ist ideal für junge Familien. Die Infrastruktur im Wohngebiet ist gut ausgebaut. Kindergärten und Schulen sind nicht weit entfernt, ebenso Einkaufs- und Freizeiteinrichtungen sowie Ärzte. In etwa 18 Monaten Bauzeit errichtete die WiD hier

Vermietung gestartet. Sozialwohnungen im WiD-Neubau am Nickerner Weg.

Foto: WiD

drei dreigeschossige, nichtunterkellerte Doppelhäuser mit jeweils zwei Hauseingängen. Ein weiteres Haus mit drei Hauseingängen entstand an der Wittgensdorfer Straße. Die Neubauten und der Haushaltmix orientieren sich am Wohnumfeld, das überwiegend durch Einfamilienhäuser gekennzeichnet ist. Die Häuser B bis D sollen bis Herbst fertig sein. Wenn alles weiter nach Plan läuft, ist die Vermietung der insgesamt 48 Wohnungen an diesem Standort bis Ende 2020 abgeschlossen.

www.wid-dresden.de



Freistaat fördert sozialen Wohnungsbau

Landeshauptstadt Dresden erhält 16 Millionen Euro Zuwendung vom Land Sachsen

Am 6. Mai erhielt die Landeshauptstadt Dresden den Zuwendungsbescheid über 16 Millionen Euro für den Bau von Sozialwohnungen für das Jahr 2020. Baubürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain: „Damit kann das Stadtplanungsamt die Errichtung von bis zu 400 Wohnungen unterstützen. Sowohl für die städtische Wohnungsbaugesellschaft Wohnen in Dresden (WiD) als auch für private Investoren herrscht nun Planungssicherheit bis Ende des Jahres bei der Antragstellung für Bauvorhaben für den sozialen Wohnungsbau“.

Weiter führt er aus: „Die neu entstehenden Wohnungen werden in allen Stadtteilen zu finden sein. Für alle Haushaltgrößen sind Wohnungen vorgesehen, auch rollstuhlgerechte Wohnungen und Wohnungen für große

Familien stehen im Angebot der Wohnungsanbieter. Es wird bezahlbarer Wohnraum für die Dresdnerinnen und Dresdner gebaut“.

Die Nettokaltmieten liegen zwischen 5,70 Euro bis 7,24 Euro pro m² Wohnfläche. Interessenten benötigen einen gültigen Wohnberechtigungsschein, den WBS gMW. Dieser kann beim Sozialamt beantragt werden. Mit dem Wohnberechtigungsschein können sich die Bürger bei Wohnungen der stadtteiligen Wohnungsbaugesellschaft Wohnen in Dresden (WiD) direkt bei ihr, bei Wohnungen von privaten Investoren bei dem betreffenden Bauherrn melden. Darüber hinaus gibt auch das Sozialamt Auskunft über freie Wohnungen und zum geschaffenen Wohnraum.

Seit 2017 unterstützen der Freistaat Sachsen und der Bund die Errichtung von mietpreis- und belegungsgebundenem Wohnraum. In den vergangenen drei Jahren konnte die Landeshauptstadt Dresden Fördermittel in Höhe von 27 Millionen Euro mit privaten Investoren und der WiD vertraglich binden.

Mit diesen Mitteln werden an 26 Standorten insgesamt 705 Wohnungen geschaffen und den bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern in den kommenden Jahren zur Verfügung gestellt. Die ersten knapp 40 Wohnungen im Sozialen Wohnungsbau in Dresden sind schon bezugsfertig.

www.dresden.de/wohnungsvermittlung
www.wid-dresden.de



Bibliotheken öffnen mit neuen Regelungen

Aktuell sind alle Bibliotheken wieder mit ihren üblichen Zeiten, einschließlich sonnabends, geöffnet.

Zu beachten ist, dass in der Bibliothek Südvorstadt, Münchner Platz 2, die zusätzlichen Öffnungen ohne Fachpersonal am Donnerstag, von 12 bis 18 Uhr sowie Sonnabend und Sonntag von 10 bis 18 Uhr entfallen. Eine Rückgabe am Automaten in der Zentralbibliothek, Schloßstraße 2, ist von Montag bis Sonnabend von 7 bis 20 Uhr sowie in der Bibliothek Neustadt, Königsbrücker Straße 26, möglich.

Die telefonische Anmeldung entfällt. Die Nutzung der Bibliothek ist nur mit Einkaufskorb (Ausnahme: Kinder bis zur Vollendung 6. Lebensjahr) möglich. Die Anzahl der Körbe wird individuell je nach der Größe der jeweiligen Bibliotheks-Räumlichkeit begrenzt. Der Aufenthalt in der jeweiligen Bibliothek darf maximal 15 Minuten betragen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten und es besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Die Serviceangebote sind beschränkt. Möglich sind:

- Medienrückgabe und -ausleihe inklusive Nutzung der OPAC-Plätze
- Abholen bestellter bzw. vorgeorderter Medien
- Neuanmeldung
- Gebühreneinzahlung
- Kopiernutzung nur bei dringender Notwendigkeit

Die Nutzung der Internetarbeitsplätze ist leider noch nicht möglich. Eine Beratung erfolgt vorrangig über den Online-Beratungsservice BiboAngefragt. Das Bestell- und Lieferangebot BiboModern bleibt aktiv. Bis Ende August finden keine Veranstaltungen statt.

AB 11. MAI 2020

Wir öffnen unsere Bibliothek zur Medienausleihe

Bitte beachten Sie unsere Regeln!

 Einlass nur mit Korb!	 15 Minuten Aufenthalt!
 Mundschutz-Pflicht!	 2 m Abstand halten!

Innungsbetrieb



tischlerei & restaurationsbetrieb
SCHRAMM
GmbH

Geschäftsführer
M. Schramm
Restaurator i. H.

Ernst-Thälmann-Straße 4a · 02763 Bertsdorf-Hörnitz
Fon 0177/42 58 380 · Tel. (0 35 83) 51 69 44
Fax (0 35 83) 51 69 43
E-Mail: kontakt@tischlerei-schramm.com
www.tischlerei-restauration.de



Restaurierung von: Fenstern · Türen · Möbeln · Parkett · Treppen

- Innenausbau
- Parkettverlegung
- Rekonstruktionen
- Fenster und Türen
- Treppenrenovierungen
- Holzbau

Möbelbau ganz individuell,
traditionell, klassisch und Designermöbel
→ auf Kundenwunsch abgestimmt

altes erhalten

Sie brauchen eine neue Haustür?
Wir fertigen Ihr Wunschmodell zu einem günstigen Preis.

RÜDIGER

KAMINHOLZ & BRENNSTOFFE



Brennstoffe Rüdiger GmbH
Am Hofbusch 6 · 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt
E-Mail: g.ruediger@t-online.de · Tel.: (03504) 61 33 88 · www.ruediger-oil.de



WAREMA Markisen

Genießen Sie
Ihren FreiRaum
für Daheim.

**Jetzt
Sonderrabatt
sichern!**



Sichern Sie sich jetzt tolle Sonderrabatte und einen attraktiven 100 € Cashback* auf ausgewählte WAREMA Sonnenschutzlösungen.

* Teilnahmebedingungen unter www.warema.de/cashback

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern.



Lauchhammer Straße 30
01591 Riesa · Tel. 03525/74 02 98
✉ info@sonnenschutz-unger.de
WWW.SONNENSCHUTZ-UNGER.DE

Balkone nachrüsten

Was ist zu beachten?



Balkon den gewünschten Zweck erfüllt, ist es dennoch wichtig, die Konstruktion nicht dem Zufall zu überlassen. Deshalb sollten unerfahrene Handwerker keinesfalls versuchen, eine kleine Terrasse oder auch nur einen Austritt in Eigenregie anzubauen. Zu groß ist die Gefahr, dass die Konstruktion einbricht und schwerwiegende Unfälle folgen.

Baugenehmigungen bei Behörden einholen

Bereits vor Baubeginn ist es notwendig, die baurechtliche Seite abzuklären. In jedem Fall sollten die Anbauten genehmigungsfähig sein. Hierbei weichen entsprechende Regeln von Bundesland zu Bundesland voneinander ab. Bauherren sollten sich deshalb unbedingt genügend Zeit nehmen, sich im Vorfeld über diese Regelungen zu informieren. Dabei ist es nicht auszuschließen, dass bestehende Bebaupläne oder Denkmalschutzverordnungen das Bauvorhaben verhindern.

Insbesondere zur Frühlings- und Sommerzeit hat ein Balkon durchaus seinen Reiz. Dabei ist es hierzulande ebenfalls möglich, einen Balkon im Nachhinein an Alt- oder Neubauten anzubringen. Allerdings muss bei diesem Bauvorhaben einiges bedacht werden.

Bloß nichts dem Zufall überlassen

Auch wenn ein Anbau eines Balkons an einem Haus im ersten Moment nach einem hohen Kostenfaktor klingt, ist diese Maßnahme zumeist lohnenswert. Durch einen Balkon steigert sich der Wohnkomfort in den eigenen vier Wänden deutlich. Automatisch erhöht sich der Wert der Immobilie. Damit ein

Den richtigen Standort auswählen

Über die Wahl eines geeigneten Standortes können Bauherren ebenfalls nicht frei entscheiden. Prinzipiell ist es zwar zumeist



WERKSVERKAUF

Paletten- und Sägewerk Bielatal

Palettenbau | Holzhandel | Hobelarbeiten
Holzverkleidungen | Rauhspund | Hobelware
Lärchenholz | Riffelbohlen | Bohlen | Bretter
Brennholz | Spänebrikett | Kantholz

Talstraße 10
01824 Rosenthal - Bielatal

Telefon: 035033 179906
Saegewerk-Ehrlich@gmx.de

möglich, einen Balkon vor allen Räumlichkeiten anzubringen. Allerdings kommt bei einem vor dem Bad positionierten Außenbereich gewöhnlich nur wenig Wohlfühlatmosphäre auf. Ein gut geeigneter Ort ist das Wohnzimmer, das im Idealfall in Richtung Süden ausgerichtet ist. Wer mehrere Sonnenstunden pro Tag genießen möchte, kann ebenfalls einen Balkon in West- oder Ost-Ausrichtung wählen. Ein Nordbalkon hat hingegen die unangenehme Eigenschaft, über den ganzen Tag hinweg von Schatten bedeckt zu sein. Umliegende Bauten oder Bepflanzungen spielen bei der Wahl eines Standortes für den Balkon eine weitere wichtige Rolle. Fällt durch diese Gebäude oder Gewächse zu viel Schatten auf den eigenen Außenbereich, hält die Freude am Aufenthalt im Freien gewiss nicht für lange Zeit ein.

Welche Konstruktionen und Materialien dürfen es sein?

Sind hingegen alle Voraussetzungen erfüllt, steht einer konkreten Planung nichts mehr im Wege. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Konstruktion, für die es verschiedene Optionen gibt. Zum Teil sind Balkone im Mauerwerk verankert. Andere Balkon werden als sogenannte Vorstellbalkone positioniert. Tragende Verankerungen im Mauerwerk lassen

bei einem schlechten Zustand der Mauer oft zu wünschen übrig. Mangelt es dem Mauerwerk sogar an Tragfähigkeit, ist dieser Plan schlichtweg nicht durchführbar. Außerdem ist nicht auszuschließen, dass durch eine Installation von Stahlträgern unangenehme Wärmebrücken entstehen. Selbsttragende Vorsatz- oder Vorstellbalkone sind hingegen wesentlich unkomplizierter. Für diese Konstruktion genügen vier massive Stützpfiler, um die notwendige Stabilität herzustellen. Ein weiteres wichtiges Bauteil ist ein Punktfundament, das für die Pfeiler benötigt wird. Diese Variation steht häufig als Systemlösung zur Verfügung, die sich oft durch einen günstigen Preis auszeichnet. Mit dieser Konstruktion kann ein Balkon auch gern etwas größer sein. Dennoch ist es wichtig, dem darunter befindlichen Geschoss durch diesen Außenbau nicht zu viel Sonnenlicht zu nehmen. Auf der Suche nach einem geeigneten Material bleibt Bauherren die Qual der Wahl. Großer Beliebtheit erfreuen sich Holzbalkone, die mit ihrem urigen Charme begeistern. Im Gegensatz dazu entscheiden sich viele Bauherren für Balkone aus Aluminium oder Metall. Diese Materialien verleihen den Außenbereichen ein modernes, filigranes Erscheinungsbild.

Text: Sandra Reimann



KüchenMaus GmbH

Einbauküchen · Bad · Wohnmöbel

- kompetente Fach- & Stilberatung
- Küchenservice für Ergänzung, Modernisierung & Umbau
- auch senioren- & behindertengerecht!
- Planungen & Montagelösungen, ganz individuell, ... auch für Bad- & Wohnmöbelbereich!



Musterküche im Abverkauf! ... ausgestattet mit vielen Extras!

WO?

Löbtauer Str. 67 · 01159 Dresden
Tel: 0351/ 49 62 961
Home: www.kuechen-maus.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10-17 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

StaroProfile JETZT SPAREN!

Blechdachhandel

Große Sortimentsauswahl

- Trapezbleche
- Dachpfannenprofile
- Dach- & Fassadenbleche
- Dachzubehör

☎ 0173-872 16 69

📍 Am alten Sägewerk 6 | 01824 Königstein

🌐 <http://staroprofile.de> ✉ staroprofile@web.de





Wenn Bau,
dann

Domasch BAU GmbH

Hoch-, Tief- und Straßenbau

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen.

Kroatengrund 3 | ☎ 03 52 43 / 44 08 22 | www.domasch-bau.de
01445 Radebeul | 📠 03 52 43 / 44 08 23 | info@domasch-bau.de

Wir machen Ihr Haus trocken.

IHRE SICHERHEIT FÜR EIN TROCKENES UND GESUNDES WOHNEN.

MIT UNS ohne Feuchtigkeit und Schimmel im Haus.

Sie rufen an. Wir haben die Lösung. Sanierungsspezialisten seit über 25 Jahren!

ANDREAS MEYER - Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung

Zum Windkanal 22
01109 Dresden-Klotzsche
Tel.: 0351 - 88 969 828

Informationen unter: www.isotec.de/meyer



WIR STELLEN EIN!



Wir machen Ihr Haus trocken

Auf nach Radebeul

Die schönsten Empfehlungen für Mai

Wer Radebeul auf Schusters Rappen erkunden möchte, darf sich auf den Anblick unverfälschter Elbauen, wildromantischer Flusslandschaften und atemberaubenden Weinbergterrassen freuen. Deshalb erfreuen sich Weinwanderungen rund um Radebeul auch besonders großer Beliebtheit.

Rund um Radebeul gruppieren sich mehrere Weinwanderwege, die an pittoresken Winzerhäusern und herrschaftlichen Weingütern entlangführen. Faszinierend ist der Anblick immergrüner Parks und Gartenanlagen, die mit den steil aufragenden Weinbergen zu verschmelzen scheinen. Diese Weinwanderungen sind die perfekte Gelegenheit, die Region um Radebeul per pedes zu erobern

und unterwegs den einen oder anderen sächsischen Wein zu verkosten.

Wanderungen auf der Route Oberlößnitz

Großer Beliebtheit erfreut sich die Route Oberlößnitz, die Radebeul von einer seiner schönsten Seiten präsentiert. Dieser Wanderweg ist von historischen Winzerhäusern und anderen Sehenswürdigkeiten gesäumt, die mitten durch die idyllische Weinberglandschaft führen. Einer der schönsten Aussichtspunkte befindet sich im Tal und gibt den Blick auf die Weinlage „Goldener Wagen“ frei. Doch auch auf der Weinbergstraße kommt beim Wechselspiel aus romantischen Weinhöfen, Straußenwirtschaften und hübschen

Weingütern keine Langeweile auf. Kein Wanderer sollte sich einen Abstecher zum Spitzhaus nehmen lassen. Heute ist das historische Weinberghaus ein beliebtes Panoramarestaurant, in dem sich Wandersleute stärken können. Nicht weit davon ist der Bismarckturm entfernt, dessen Spitze Wanderer über die knapp 400 Stufen umfassende Treppe erreichen. Dieser Wanderweg umfasst weitere sehenswerte Stationen wie das Weinbaumuseum der Hoflößnitz oder die Weingüter „Drei Herren“, „Aust“ und „Große“.

Auf den Spuren von Graf von Wackerbarth

Wer das Schloss Wackerbarth in all seinen Facetten erkunden möchte, sollte der Route Wackerbarth folgen. Diese Route ist die ideale Wanderstrecke für alle Weinliebhaber, die den edlen Tropfen in all seinen Facetten

erleben möchten. Gern sind Wanderer dazu eingeladen, sich im Belvedere auf die Spuren des einstigen Grafen von Wackerbarth zu begeben. Bis heute vermittelt dieser Ort das Gefühl, als sei der höfische barocke Lebensstil allgegenwärtig. Nach einem Aufstieg zum Jacobstein folgt ein Wanderweg durch einen Weinberg, der einen fulminanten Blick über das Elbtal freigibt. Spätestens bei diesem Anblick eröffnet sich eine mitreißende Sicht über das Lustschloss Belvedere oder das Schloss Wackerbarth. Die Wanderung setzen Besucher in Richtung Sternwarte fort. Spätestens an den Erlebnisstationen der Sternwarte wird das Geheimnis gelüftet, warum die Sonne so wichtig für den Weinbau ist.

Lust auf mehr? Tipps für Wanderungen rund um Radebeul finden Sie unter: www.radebeul.de

Text: Sandra Reimann



JETZT
informieren

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **HOFFMEISTER**
GmbH & Co. KG
Sicherheits- und Sonnenschutzsysteme

Kötitzer Straße 51 · 01640 Coswig
Telefon 03523 – 78826
sicherheitstechnik-hoffmeister.de

markilux

TEICHMANN-RECYCLING OHG

Erfasst. Sortiert. Verwertet.

Industriestr. 23 · 01640 Coswig · Tel. 0 35 23/7 43 61 · Fax 7 97 09

- Containerdienst – Absetzcontainer – Abroller, Kleinfahrzeuge mit Absetzcontainern
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperrmüll, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas
- Ankauf von Buntmetall, Kabelschrott und Schrott
- **Ankauf von Zeitungen, Zeitschriften, Altkleidern**

www.teichmann-recycling.de



IN SCHWERER STUNDE IHNEN UNSERE HILFE

 **HELBIG**
Bestattungen
Bestattungsfeiern

TAG & NACHT
0351 / 8 30 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

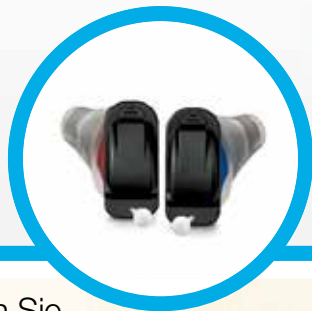
Helbig Bestattungen GmbH

signia

Life sounds brilliant.

NATUR ALS VORBILD.

Das kleinste Silk™ Im-Ohr-Hörgerät mit natürlichstem Klang - 3, 2, 1 - fertig!

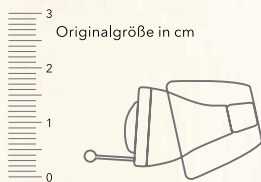


NEU
Ready-to-wear Silk



Testen Sie die neuen Signia Silk Hörgeräte.

Die neuen Signia Silk Hörgeräte sind 20 % kleiner als der bereits winzige Vorgänger und damit von außen praktisch unsichtbar. Durch die innovativen Silikon Click Sleeves können sie sofort getragen werden. Die neue Nx-Technologie ermöglicht ein äußerst natürliches Hörerlebnis. Das natürliche Hören wird dabei nachgebildet – im Fokus steht, was wichtig ist, wie z.B. der Gesprächspartner. Unerwünschte Hintergrundgeräusche dagegen werden einfach ausgeblendet. Dank der TwinPhone-Funktion ist eine Übertragung von Telefongesprächen in beide Ohren möglich. Das neue Silk ist auch als CROS Silk verfügbar und damit die weltweit einzige CROS CIC-Lösung für Menschen mit einseitig nicht versorgbarem Hörverlust.



Natürliches Hören in Bestform.



Nahezu unsichtbar - diskret & natürlich.



Bedienkomfort mit Fernbedienung.



touchControl-App



miniPocket



Fernbedienung

Mit der touchControl-App ändern Sie die Einstellungen Ihres Silk ganz bequem und passen Ihre Hörgeräte Ihren individuellen Anforderungen an.

Und falls Sie kein Smartphone haben, bietet Ihnen miniPocket ebenfalls höchst komfortable Fernbedienungsoptionen.



Kristallklarer Klang

Die Silk Hörgeräte beeindruckend durch einen natürlichen und klaren Klang in nahezu allen Situationen - so verstehen Sie Ihren Gesprächspartner auch in lauter Umgebung.



Sprache in Störlärm

Mit ihren hochentwickelten Mikrofonen und der herausragenden Sprachverarbeitung ermöglichen die Silk Hörgeräte, Sprache klar und deutlich zu hören. Das macht es für Sie einfacher, Gesprächen auch in lauten Situationen wie einem Restaurant oder einer Konferenz zu folgen.



Telefonate

Die TwinPhone-Funktion von Silk wird durch miniPocket oder die touchControl App aktiviert und überträgt die Stimme des Anrufers in beide Ohren, sodass Sie jedes Wort besser verstehen können.



Höchste Diskretion

Das neue Silk ist 20 % kleiner als sein Vorgänger und sitzt somit nahezu unsichtbar in Ihrem Ohr. Für maximalen Komfort und Diskretion kann es via Smartphone ferngesteuert werden.



Click Sleeves - Ein Klick und fertig.

Die Silikon-Aufsätze sind in verschiedenen Größen erhältlich und können einfach auf Ihre Silk Hörgeräte geklickt werden. Sie sitzen sicher im Ohr und sorgen für ein vollkommen natürliches, perfektes Trageempfinden, ohne auf ein maßgeschneidertes Gehäuse wie bei anderen Im-Ohr-Hörgeräten warten zu müssen.



Einfaches Einsetzen durch Farbkennung

Blau für das linke Ohr, rot für das rechte. Das hilft Ihnen, die Hörgeräte einfach zu unterscheiden und in das richtige Ohr einzusetzen.

Jetzt Testhörer werden!

Sie möchten die neuen Signia Silk Hörgeräte kostenlos und unverbindlich Probe tragen? Dann vereinbaren Sie bis zum 06.06.2020 einen Termin mit uns!



Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

weinboehla@hoerakustik-landgraf.de



Rufen Sie uns an unter:

Telefon: 035243/475000



Besuchen Sie uns direkt vor Ort:

Rathausplatz 1
01689 Weinböhla

<p>Hörakustik Landgraf</p> <p>Inh. Dana Landgraf</p>	<p>Hörsysteme</p>
	<p>SIEMENS</p>

Signia GmbH ist eine Markenlizenznehmerin der Siemens AG.

Kostenlos testen bis zum 06.06.2020

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr



+ barrierefreier Eingang

Freistaat entfernte Festpunkte in Dresden

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431), das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld).

In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden. Dabei haben Mitarbeiter des GeoSN von folgenden Liegenschaften Punkte dauerhaft entfernt:

- vom Flurstück 177/2 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 178 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 185 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 192 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 198/8 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 207 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 211 der Gemarkung Dresdner Heide,
- vom Flurstück 891 der Gemarkung Langebrück.

Die Pflichten, die für die Eigentümer der Flurstücke und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung der Festpunkte verbunden waren, sind damit entfallen.

Eingang und Bearbeitung einer Massenpetition

Im März und April 2020 gingen dem Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung der Landeshauptstadt Dresden 295 Postkarten zu, die sich für die Wiederbelebung des Sachsenbades als Bad aussprechen. Die Petition wurde unter dem Aktenzeichen P0019/20 registriert. Weitere eingehende Postkarten gleichen Inhalts werden dem Aktenzeichen zugeordnet. Der Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung hat zu dieser Angelegenheit das Petitionsverfahren eröffnet. Eine Antwort wird im Dresdner Amtsblatt veröffentlicht.

Dresden, 30. April 2020
Annekatriin Klepsch
Vorsitzende des Ausschusses für
Petitionen und Bürgerbeteiligung

Ausschüsse des Stadtrates tagen

■ Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)

Montag, 18. Mai 2020, 16.30 Uhr, Neues Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
Neubau Rettungswache Leuben,
Zamenhofstraße/Pirnaer Landstraße

■ Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Mittwoch, 20. Mai 2020, 16 Uhr, Neues Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
1 Bebauungsplan Nr. 3045, Dresden-Altstadt I Nr. 49, Alfred-Althus-Straße, hier:

1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan
2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- 2 Bebauungsplan Nr. 3048, Dresden-Altstadt II Nr. 32, Budapester Straße/Zwickauer Straße, hier:
 1. Durchführung eines vereinfachten Verfahrens
 2. Entfallen des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens
 3. Billigung des Entwurfs zum Bebauungsplan
 4. Billigung der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf
 5. Durchführung des Beteiligungsverfahrens zum Bebauungsplan

Entwurf

3 Ergänzungssatzung Nr. 446, Dresden-Pieschen Nr. 1, Hubertusstraße, hier:

1. Aufstellungsbeschluss der Ergänzungssatzung
2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs der Ergänzungssatzung
3. Billigung des Entwurfs zur Ergänzungssatzung
4. Billigung der Begründung zum Entwurf der Ergänzungssatzung
5. Durchführung des Beteiligungsverfahrens zur Ergänzungssatzung
- 4 Verkauf einer Teilfläche des Baufeldes 4 im Gewerbegebiet Coschütz/Gittersee
- 5 Verkauf von Grundstücken im Bereich Mügelner Straße
- 6 Informationen und Sonstiges

■ Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung

Mittwoch, 20. Mai 2020, 16 Uhr, Kulturthaus, Clara-Schumann-Saal, 1. Etage, Königstraße 15

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
1 e-Petition Gründerzeithaus auf der Wilder-Mann-Straße 44 sanieren und nicht abreißen! Öffentliche Anhörung

- 2 e-Petition Verleihung der Ehrenmedaille 2020 für Uwe Steimle
- 3 Petition – Verwendung der Liegenschaft Sternplatz 1 (V3158/19)
- e-Petition „Erhalt und Sanierung des

Stadtteilzentrums am Sternplatz“ („alte Herkuleskeule“)

- 4 Petition Sachsenbad als Bad wiederbeleben
- 5 e-Petition Mietendeckel
- 6 Petition gegen den Standort des Neubaus des LEO-Gymnasiums
- 7 Petition Beschlussfassung durch Stadtrat für „Ausweichbühne 1001 Märchen GmbH“ im „Bräustübel“ am Körnerplatz
- 8 e-Petition Generelles Verstärkerverbot für Straßenmusik in der Innenstadt

■ Jugendhilfeausschuss

Mittwoch, 20. Mai 2020, 18 Uhr, Neues Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:
1 Informationen/Fragestunde
2 Umbesetzung im Jugendhilfeausschuss

- 3 Neufassung der Elternbeitragsatzung vom 15. Mai 2014
- 4 Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe – Schulsozialarbeit Sportgymnasium Dresden
- 5 Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe-Schulsozialarbeit Landesgymnasium für Musik
- 6 Wald erfahren – Waldpädagogisches Zentrum in der Dresdner Heide etablieren
- 7 Berichte aus den Unterausschüssen

Ortschaftsräte tagen

Die Dresdnerinnen und Dresdner sind herzlich zu den nächsten Sitzungen eingeladen unter Beachtung der aktuellen Hygieneregungen. Die Termine mit Auszügen aus den Tagesordnungen sind:

■ Weixdorf

Montag, 18. Mai 2020, 19 Uhr, Rathaus Weixdorf, Sitzungssaal, Weixdorfer Rathausplatz 2

- Sicherung der notwendigen Schulplätze an der Grundschule Weixdorf
- Vereinsförderung 2020 - pauschale Zuwendungen für Kinder-, Jugend-, Seniorenarbeit und die Feuerwehr
- Stellungnahmen zu Vorschlägen für verkaufsoffene Sonntage aus regionalem Anlass
- Stellungnahme zur Straßenreinigungsgeldsatzung 2021/22
- Änderung der Vereinsförderrichtlinie der Ortschaft 2020
- Ersatzinvestition Bauhof Weixdorf; hier Kauf eines Mähtractors und eines Zusatzgerätes für den Multicar aus Mitteln der Investitionspauschale des Ortschaftsrates
- Haushaltswirtschaftliche Sperre

für das Jahr 2020

■ Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2020/2021

■ Fortschreibung Bankkonzept für das gesamte Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden

■ Richtlinie zur Benennung von kommunalen Sportstätten in Dresden

■ Neufassung der Veröffentlichungsgrundsätze für die „Weixdorfer Nachrichten“

■ Oberwartha

Dienstag, 19. Mai 2020, 18.30 Uhr, Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Straße 3

■ Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2020/2021

■ Richtlinie zur Benennung von kommunalen Sportstätten in Dresden

■ Kulturentwicklungsplan der Landeshauptstadt Dresden 2020 -Mehrbedarfsanmeldung Doppelhaushalt 2021/2022

■ Finanzmittelvergabe 2020

■ Beratung über Verfügungsbudget

■ Finanzausschuss an den Freundeskreis „Alte Feuerwehr Oberwartha e. V.“

■ Finanzausschuss an Bürger- und Ortsverein Oberwartha e. V. für Weihnachtsmarkt Oberwartha

■ Finanzausschuss an Freundeskreis Heimatkunde Oberwartha

■ Finanzausschuss an Bürger- und Ortsverein Oberwartha e. V. im Rahmen der Ortsverschönerung

■ Finanzausschuss an Bürger- und Ortsverein Oberwartha e. V. für Sonnenwendfeier

■ Finanzausschuss an Seniorengruppe Oberwartha für Seniorenbusfahrten

■ Finanzausschuss an Kinder- und Jugendverein Oberwartha e. V.

■ Finanzausschuss an Bürger- und Ortsverein Oberwartha e. V. für Insektenhotel

■ Finanzausschuss an Bürger- und Ortsverein Oberwartha e. V. zur Bewirtschaftung Blütenwiese

■ Verfügungsmittel für die Anschaffung von Bänken für die Ortschaft Oberwartha

Beschlüsse von Ausschüssen des Stadtrates

■ Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit

Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen) hat am 27. April 2020 folgenden Beschluss gefasst:

Umsetzung der Maßnahmen des Konzepts zur Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements in 2020 (Vollzug SächsKomPauschVO – Bereich Ehrenamt)

V0240/20

1. Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen) nimmt den auf Grundlage der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO) erlassenden Zuwendungsbescheid der Sächsischen Aufbaubank vom 22. Januar 2020 zur Kenntnis.

2. Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen) beschließt die zweckgebunden bereitgestellten Mittel für den Bereich Ehrenamt/Kommunales Ehrenamtsbudget nach dem Verfahren der Vorjahre als öffentlich-rechtliche Zuwendungen gemäß Punkt 2.1.7 der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung von Zuwendungen aus dem Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt im Verantwortungsbereich des Sozialamtes (Fachförderrichtlinie Sozialamt) vom 19. Oktober 2009 an Dritte auszureichen.

3. Der Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen) stimmt dem Zuwendungsvertrag mit der Bürgerstiftung Dresden zur Umsetzung der gesamtstädtischen Aufgaben entsprechend des Konzeptes zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Landeshauptstadt Dresden zu.

4. Der Beschluss ist einschließlich des Bescheides allen Mitgliedern des Stadtrates zur Kenntnis zu geben.

■ Ausschuss für Soziales und Wohnen

Der Ausschuss für Soziales und Wohnen hat am 28. April 2020 folgenden Beschluss gefasst:

Förderung von Angeboten nach Fachförderrichtlinie Sozialamt vom 19. Oktober 2009 in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 – Konkretisierung für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 unter Berücksichtigung aller dem Sozialamt vorliegenden Anträge – V0228/20

1. a. Der Dresdner Pflege- und

Betreuungsverein erhält zum Beschluss V2803/18 (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) eine zusätzliche Förderung in Höhe von 7.197,71 Euro in 2019 und 5.234,34 Euro in 2020 für die Maßnahme „Kompetenzaufgaben Demenz“. Der Träger erhält somit eine Gesamtzuwendung in Höhe von 101.782,76 Euro im Haushaltsjahr 2019 und 101.711,09 Euro im Haushaltsjahr 2020.

b. Der Dresdner Pflege- und Betreuungsverein erhält zum Beschluss V2803/18 (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) eine zusätzliche Förderung in Höhe von 2.125,94 Euro in 2019 und 2.140,94 Euro in 2020 für die Maßnahme „Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung“. Der Träger erhält somit eine Gesamtzuwendung in Höhe von 81.095,07 Euro im Haushaltsjahr 2019 und 81.150,07 Euro im Haushaltsjahr 2020.

c. Der Deutsche Kinderhospizverein erhält zum Beschluss V2803/18 (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) eine zusätzliche Förderung in Höhe von 699,37 Euro in 2019 für die Maßnahme „Ambulanter Kinderhospizdienst Dresden“. Der Träger erhält somit eine Gesamtzuwendung in Höhe von 3.104,37 Euro im Haushaltsjahr 2019.

d. Das Budget für die Position „sonstige Zuschüsse an freie Träger“ wird zur Deckung notwendiger Beschaffungen der Träger im Haushaltsjahr 2019 um 2.175,65 Euro erhöht. Das Gesamtbudget beträgt somit 14.675,65 Euro.

e. Das Budget für die Position „Kleinmaßnahmen“ wird zur Deckung der eingereichten Anträge im Haushaltsjahr 2019 um 1.197,14 Euro erhöht. Das Gesamtbudget beträgt somit 38.012,22 Euro.

f. Die Bürgerinitiative Prohlis erhält zum Beschluss V2803/18 (Produktnummer 10.100.31.2.2.01) eine zusätzliche Förderung in Höhe von 5.280,00 Euro in 2019 und 512,01 Euro in 2020 für die Maßnahme „Bürgerzentrum Prohlis“. Der Träger erhält somit eine Gesamtzuwendung in Höhe von 16.780,00 Euro im Haushaltsjahr 2019 und 12.762,01 Euro im Haushaltsjahr 2020.

2. Die gemäß Anlage 1 verfügbaren Mittel in Höhe von 188.444,15 EUR im Haushaltsjahr 2020 werden wie folgt verteilt:

a. Zur Deckung von bereits angezeigten Sach- und Personalkostensteigerungen (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) werden im Haushaltsjahr 2020 finanzielle Mittel in Höhe von 44.206,37 Euro benötigt.

b. Zur Deckung von bereits angezeigten Kapazitäts- bzw. Leistungserweiterungen in den Projekten (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) werden im Haushaltsjahr 2020 finanzielle Mittel in Höhe von 85.895,59 Euro benötigt.

c. Zur Deckung von unvorhersehbaren Anträgen/Projekten (Produktnummer 10.100.33.1.0.01) wird im Haushaltsjahr 2020 ein Fonds in Höhe von 8.342,19 Euro gebildet. Hiervon nicht verbrauchte Mittel können zugunsten des Punktes 2 a verwendet werden.

d. Der Förderverein KulturLoge Dresden e. V. erhält aus dem Produkt 10.100.33.1.0.01 aufgrund des eingereichten Antrages auf Gewährung einer Zuwendung vom 11. Februar 2019 für die Maßnahme „Kulturloge Dresden“ eine Zuwendung in Höhe von 50.000,00 Euro für das Haushaltsjahr 2020. Hiervon nicht untersetzte Mittel seitens des Trägers können zugunsten des Punktes 2 a verwendet werden.

3. Ergänzend zu Punkt 5 des Beschlusses V2803/18 wird im Haushaltsjahr 2020 zusätzlich zur Pauschale von 200,00 Euro /Arbeitsplatz/ Monat zur Schaffung von Stellen zur Quartiersassistenten als Projekt im Quartier, für das Quartier und dessen Bewohnerinnen und Bewohner zusätzlich eine weitere monatliche Zulage pro Träger ausgereicht. Die Ausreichung erfolgt hierbei gestaffelt:

-drei Stellen: 500,00 Euro/Monat (166,67 EUR/Person)

■ vier Stellen: 750,00 Euro /Monat (187,50 EUR/Person)

■ ab fünf Stellen: 1.000,00 Euro/Monat (200,00 Euro/Person)

Hierfür werden bis zu 80.000,00 Euro aus den bereits beschlossenen Budgets in Höhe von 720.000,00 Euro verwendet.

■ Ausschuss für Kultur und Tourismus

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) hat am 28. April 2020 folgenden Beschluss gefasst:

Maßnahmen zur Stärkung der Kultur und der Kulturellen Bildung in der Landeshauptstadt Dresden – Umsetzung Stadtratsbeschluss A0543/19

V0216/20

1. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich Schütz Konservatorium Dresden) beschließt, den Museen der Stadt Dresden im Jahr 2020 für ein Pilot-

projekt „Entgeltfreier Eintritt für Kinder und Jugendliche“ einmalig 70.000 Euro bereitzustellen. Der Zeitraum des Projektes ist so anzupassen, dass finanziell das Verkehrsmuseum Dresden in diese Maßnahme einbezogen werden kann, so wie es der Stadtratsbeschluss A0386/17 vom 1. März 2018 vorsieht.

2. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) beschließt, dem Eigenbetrieb Heinrich Schütz Konservatorium einmalig 70.000 Euro für die Durchführung entgeltfreier unterrichts begleitender Schulkonzerte im Jahr 2020 zur Verfügung zu stellen.

3. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium) stellt dem Dixieland e. V. zur Unterstützung des 50. Jubiläums im Jahr 2020 zusätzlich 10.000 Euro zur Verfügung.

4. Dem Stadtrat ist über die Entwicklung der Nutzung des freien Eintritts durch Kinder und Jugendliche in den Museen der Stadt sowie der Dresdner Schulkonzerte zu berichten. Erstmals erfolgt die Berichterstattung über Mindereinnahmen und Mehraufwendungen im Finanzzwischenbericht 2020.

■ Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat am 29. April 2020 folgenden Beschluss gefasst:

Aufstellungssatzung zur Erhaltungssatzung H-49, Dresden-Trachau, Wilder Mann

A0059/20

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt gemäß § 172 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 4 der SächsGemO die Aufstellung einer Satzung zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets.

Diese trägt die Bezeichnung: Erhaltungssatzung H-49, Dresden-Trachau, Wilder Mann.

2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften beschließt die Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs der Erhaltungssatzung entsprechend der Anlage 1 und 2 des Antrages.

3. Die in der Anlage 3 des Antrages genannten Sachverhalte sind von der Erhaltungssatzung ausgenommen. (siehe Amtsblatt 19/2020)

◀ Seite 15

■ Ausschuss für Finanzen

Der Ausschuss für Finanzen hat am 4. Mai 2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Bereitstellung von überplanmäßigen Aufwendungen für die „Quellsanierung im Bereich der ehemaligen Wäscherei Schoof Lockwitzbachweg 19“
V0333/20

1. Der Ausschuss für Finanzen beschließt im Haushaltsvollzug 2020 die Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 3.499.565 Euro für die Maßnahme „Quellsanierung im Bereich der ehemaligen Wäscherei Schoof Lockwitzbachweg 19“.

2. Die Deckung erfolgt in Höhe von 3.499.565 Euro durch Fördermittel aus dem Förderprogramm „Inwertsetzung von Brachen“.

Annahme und Verwendung einer Geldspende von SG Dynamo Dresden e. V. für das Städtische Klinikum Dresden
V0339/20

Der Ausschuss für Finanzen beschließt und erklärt die Zustimmung zur Annahme und die Verwendung der am 3. April 2020 auf dem Spendenkonto der Landeshauptstadt Dresden eingegangenen Geldspende in Höhe von 15.000 Euro von der SG Dynamo Dresden e. V.

Die Spenderin beabsichtigt mit dieser Spende den Einsatz der Pflegekräfte im Städtischen Klinikum in der Zeit der Pandemie zu würdigen.

■ Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat am Mittwoch, 6. Mai 2020, folgende Beschlüsse gefasst:

■ Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen
Vergabenummer: 2020-3751-00001, Beschaffung von 17 Kran-

transportwagen (KTW) nach DIN EN 1789: 2014 (oder gleichwertig) über 3 Jahre, V0335/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Ambulanz Mobile GmbH & Co. KG, Glinder Straße 1, 39218 Schönebeck, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2019-56-00033, Abschluss eines Vollversorgungsvertrages über die Lieferung und Inbetriebnahme von vernetzbaren Blutzuckermessgeräten inkl. der Verbrauchsmaterialien und Anbindung an den vorhandenen POCcelerator der Firma Siemens für das Städtische Klinikum Dresden an allen Standorten, V0354/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma NOVA Biomedical GmbH, Gebäudeteil G, Hessenring 13 a, 64546 Mörfelden-Walldorf, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2019-56-00011, Rahmenvertrag über vier Jahre zur Lieferung von 560 Flachbildfernsehern und 468 TV-Halterungen zur Anpassung des Entertainmentsystems für Patienten an moderne Anforderungen im Städtischen Klinikum Dresden, V0355/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma hionic GmbH, Striesener Straße 31/33, 01307 Dresden, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2020-56-00008, Lieferung, Montage, Übergabe und Inbetriebnahme von 2 Stück Chirurgischen C-Bogen für das Städtische Klinikum Dresden am Standort Dresden-Friedrichstadt und am Standort Dresden-Neustadt/Trachau, V0360/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Ziehm Imaging GmbH, Donaustraße 31, 90451 Nürnberg, entsprechend Vergabevorschlag.

■ Beschlussvorlagen zu Bauvergaben
Vergabenummer: 2020-6615-

00002, Rahmenvereinbarung für Instandsetzung von Ingenieurbauwerken und kleinen Stützmauern aus Naturstein, Beton und Stahlbeton 2020–2022, Los 1 – nordseitig der Elbe, Los 2 – südseitig der Elbe, V0337/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

■ WTU Wasser-, Tiefbau-, Umwelttechnik GmbH, Neschwitzer Straße 33, 01917 Kamenz, für Los 1 – nordseitig der Elbe

■ Fritz Wiedemann Sohn GmbH, Ebertplatz 7–9, 01159 Dresden, für Los 2 – südseitig der Elbe

entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2020-6615-00003, Rahmenvereinbarung Instandsetzung an Fahr-, Geh- und Radbahnen 2020–2022, Lose 1–8, V0347/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen:

■ Teichmann Bau GmbH, Meißner Straße 23, 01723 Wilsdruff, für Los 1

■ HEF Flottmann Tiefbau GmbH & Co. KG, Kantor-Pech-Straße 4 c, 01454 Wachau Ortsteil Lomnitz, für Los 2

■ Thienendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG, Am Fiebig 11, 01561 Thienendorf, für Los 3

■ SAZ GmbH, Dohnaer Straße 168, 01239 Dresden, für Los 4

■ Bau-Haupt, Winckelmannstraße 12, 01728 Bannewitz, für Los 5

■ P + S Pflaster- und Straßenbau GmbH, Neudorfer Straße 1, 01609 Wülknitz, für Los 6

■ Drebbau Hoch- und Tiefbau GmbH, Zum Gewerbepark 2, 01737 Kleinopitz, für Los 7

■ DGS Dresdner Gleis- und Straßenbau GmbH, Gohliser Straße 24, 01445 Radebeul, für Los 8

entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2020-6615-00004, Fahrbahnerneuerung Winterbergstraße zwischen An der Pikardie und Grunaer Weg – Südseite, 01277 Dresden, Los –

Straßenbau, V0348/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma EUROVIA VBU GmbH, NL Dresden, Wilhelm-Rönsch-Straße 2, 01454 Radeberg, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2020-6615-00011, Rahmenvereinbarung Fahrbahnmarkierung Thermoplastik 2020–2021, Los 1 – Nordwesten, Los 3 – Südosten, V0349/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

■ HIMA, NL Großenhain, Hohe Straße 12, 01558 Großenhain, für Los 1 – Nordwesten

■ ASS Verkehrsservice GmbH, Walter-Rabold-Straße 24 a, 04639 Gößnitz, für Los 3 – Südosten

entsprechend Vergabevorschlag.
Vergabenummer: 2019-65-00336, 8. Grundschule, Umbau und Modernisierung Schulgebäude Konkordienstraße 12, 01217 Dresden, Fachlos 30 – Elektrotechnik, V0350/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma elektro-anlagen-müller GmbH, Gabelsbergerstraße 8 a, 09405 Zschopau, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2020-65-00024, BSZ Bau und Technik, Ersatzneubau Zweifeld-Sporthalle, Güntzstraße 3–5, 01069 Dresden, Fachlos 09 – Metallbauarbeiten, V0351/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Leumann & Busmann Metallbau GmbH, Nissanstraße 11, 15926 Luckau, entsprechend Vergabevorschlag.

Vergabenummer: 2020-GB111-00012, Neubau Kindertageseinrichtung, Michelangelostraße 5, 01217 Dresden, Fachlos 04 – Heizung/Sanitär, V0352/20

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma Technische Gebäudeausrüstung GmbH, Franz-Mehring-Straße 44, 01979 Lauchhammer, entsprechend Vergabevorschlag.

Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 550 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreund-

liche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit. Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen

Stellenausschreibung.

■ Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen sind drei Stellen

Erzieher (m/w/d) an der Städtischen Grundschule Dresden Entgeltgruppe S 8 a TVöD SuE Chiffre-Nr. EB 55/677

ab sofort sowie für das Schuljahr 2020/2021 unbefristet zu besetzen.
Voraussetzungen

■ Abschluss als Staatlich anerkannter Erzieher bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach SächsQualiVO

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Vorlage eines eintragungsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 + X Stunden.

Bewerbungsfrist: 20. Mai 2020
Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-

re-Nr. zu richten an:
Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
E-Mail: kindertageseinrichtungen@dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle**

IT Application Manager
SAP-HCM (m/w/d)
Entgeltgruppe 10
Chiffre-Nr. EB 17 24/2020

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Voraussetzung

Diplom (FH), Bachelor (FH oder Uni), Fachwirt (VWA, BA) auf dem Gebiet der Informatik oder vergleichbar. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 24. Mai 2020
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle**

Sachbearbeiter Projekte Finanzen und Controlling (m/w/d)
Entgeltgruppe 9 c
Chiffre-Nr. EB 17 25/2020

zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Elternzeitvertretung zu besetzen.

Voraussetzung

abgeschlossene Hochschulbildung, Fachrichtung Betriebswirtschaft, Verwaltungsfachwirt oder vergleichbare Ausbildung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 26. Mai 2020
► bewerberportal.dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen sind bis zu 15 Stellen**

Erzieher (m/w/d) in der kommunalen Kindertageseinrichtung Hopfgartenstraße 9 in Dresden
Entgeltgruppe S 8 a TVöD SuE
Chiffre-Nr. EB 55/678

ab sofort unbefristet zu besetzen.

Voraussetzungen

■ Abschluss als Staatlich anerkannter Erzieher oder anderer berufsqualifizierender Abschluss laut Sächsischer Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO)

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 + X Stunden.

Bewerbungsfrist: 29. Mai 2020
Bewerbungen sind schriftlich oder

per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
E-Mail: kindertageseinrichtungen@dresden.de

■ **Im Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen ist die Stelle**

Sachbearbeiter (m/w/d)
IT- und Netzwerktechnik
Entgeltgruppe 9 a
Chiffre-Nr.: EB 55/679

ab sofort befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Voraussetzungen

■ abgeschlossene Berufsausbildung mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren, Fachrichtungen Elektrotechnik, Informationstechnik oder entsprechender Fachgebiete

■ Nachweis über den ausreichenden Impfschutz oder eine vorhandene Immunität gegen Masern

■ Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung)

■ wünschenswert Führerschein Klasse B

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Bewerbungsfrist: 29. Mai 2020



Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail mit Angabe der Chiffre-Nr. zu richten an:
Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
E-Mail: kindertageseinrichtungen@dresden.de

Allgemeinverfügung

Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. November 2018 (BGBl. I S. 2237) i. V. m. § 20 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762) wird Folgendes angeordnet.

1. Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbeanlagen

oder Werbeträger (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) sind vom Eigentümer/ von der Eigentümerin und/oder Verursachenden **bis zum 18. Mai 2020, 10 Uhr**, zu beseitigen.

2. Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbeanlagen oder Werbeträgern (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.

3. Soweit die Beseitigung der Werbeanlagen oder Werbeträger

bis zu dem in Ziffer 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichtigen die Beseitigung vornehmen.

Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 5,15 Euro bzw. 9,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.

4. Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziffer 1 angeordnet.

Die Allgemeinverfügung gilt am 15. Mai 2020 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, SG

Straßenverwaltung, sonstige Sondernutzung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Zimmer K 211, während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 72, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Dr. Robert Franke
komm. Leiter Straßen- und Tiefbauamt

Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Anbau von Balkonen am Vorder- und Seitengebäude, Änderung der Kelleraußentreppe“

Sebnitzer Straße 49, Gemarkung Neustadt, Flurstück 656 k

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:
Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 29. April 2020 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/1/BV/00428/20 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:
(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Anbau von Balkonen am Vorder- und Seitengebäude, Änderung der

Kelleraußentreppe auf dem Grundstück: Sebnitzer Straße 49; Gemarkung Neustadt, Flurstück 656 k wird mit Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Aufgabenvorbehalte.

(3) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landes-

hauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im

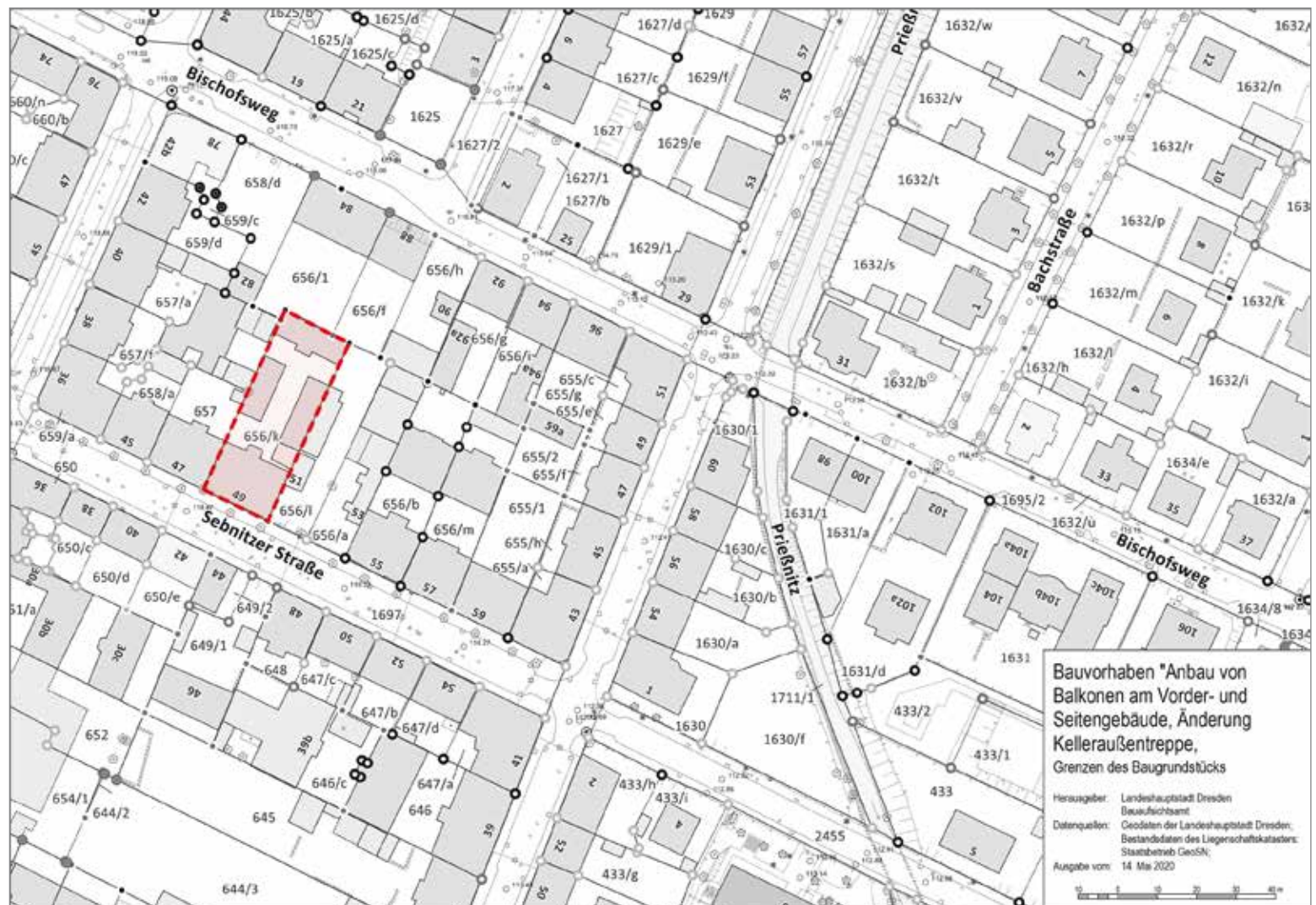
Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5036, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Bitte beachten Sie die derzeit aufgrund der Verbreitung des Coronavirus bestehenden Einschränkungen der Sprechzeiten. Es wird daher eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 42 62, empfohlen.

Dresden, 14. Mai 2020

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines 2-geschossigen Funktionsgebäudes“

Bärnsdorfer Straße 2, 2 a; Johann-Meyer-Straße 15, 17, 23, 29; Gemarkung Dresden-Neustadt; Flurstück 1593/8

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht: Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 27. April 2020 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/1/BV/06364/19 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:
(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines 2-geschossigen Funktionsgebäudes mit Lager-, Umkleide-, Sanitär-, Gymnastik- und Schulungsräumen einschließlich Nachmittagsbetreuung von Schulkindern, Anträge auf Abweichungen von den Vorschriften der SächsBO auf dem Grundstück: Bärnsdorfer Straße 2, 2 a; Johann-Meyer-Straße 15, 17, 23, 29; Gemarkung Dresden-Neustadt, Flurstück 1593/8 wird mit Nebenbestimmungen erteilt.
(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung von zwei Abweichungen von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach §

67 SächsBO.
(3) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflage und Auflagenvorbehalt.
(4) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen.
Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5025, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:
montags und freitags 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr
Bitte beachten Sie die derzeit aufgrund der Verbreitung des Coronavirus bestehenden Einschränkungen der Sprechzeiten. Es wird daher eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter (03 51) 4 88 36 71, empfohlen.

Dresden, 14. Mai 2020

Ursula Beckmann
Leiterin Bauaufsichtsamt



Impressum



Dresdner Amtsbblatt
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt
Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden
Redaktion/Satz
Kai Schulz (verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen
scharfe media GmbH
Freiberger Straße 114
01159 Dresden
Telefon (03 51) 42 44 70 10
Telefax (03 51) 42 44 70 60
E-Mail info@scharfe-media.de
Web www.scharfe-media.de
Verlagsonderveröffentlichung
Telefon (03 51) 42 44 70 19
Telefax (03 51) 42 44 70 60
Redaktion: scharfe//media
Druck
Schenkelberg Druck
Weimar GmbH
Vertrieb
Elbtal Logistik GmbH, Dresden

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:
63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf www.dresden.de/amtsblatt.

UNGLAUBLICH

2020 € Rabatt

auf alle Möbelkäufe*



*ab 9900,- Kaufwert

Pirnaer Möbelhandel GmbH

www.pirnaer-moebelhandel.de

GAMMA-IMMOBILIEN.DE




GAMMA IMMOBILIEN®